

TÜV Seminare



Arbeitssicherheit

bis April 2021



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	4
Webinare zum Thema Arbeitssicherheit	5
Grundlagen	
Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit (SiFa)	6
Fortbildung der Fachkräfte für Arbeitssicherheit nach § 5 ASiG und DGUV Vorschrift 2 (Anlage zur Grundbetreuung Kapitel 9)	8
Sicherheitsbeauftragter nach DGUV Vorschrift 1 § 20	9
Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte nach DGUV Vorschrift 1 § 20 (6)	10
Verantwortliche technische Führungskraft (VTFK)	11
Update für die Verantwortliche technische Führungskraft (VTFK)	12
Beauftragter für den Einsatz und die Koordination von Fremdfirmen	13
Refresher: Beauftragter für den Einsatz und die Koordination von Fremdfirmen	14
Koordination der Zusammenarbeit mehrerer Unternehmen nach ArbSchG § 8, BetrSichV § 13 (3) und DGUV Vorschrift 1 § 6	15
Die Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV)	16
Sicherer und hygienegerechter Betrieb von Verdunstungskühlanlagen nach VDI 2047 Blatt 2	17
Hygiene Gefährdungsbeurteilung an Verdunstungskühlanlagen und Nassabscheidern nach 42. BImSchV und VDI 2047 Blatt 2	18
Umsetzung der Verordnung über Verdunstungskühlanlagen, Kühltürme und Nassabscheider - 42. BImSchV	19
Fachkraft für Gefährdungsbeurteilungen (TÜV)	20
Durchführung der Gefährdungsbeurteilung bei Lärmexposition nach § 5 LärmVibrationsArbSchV	21
Fachpersonal, zur Prüfung befähigte Personen	
Zur Prüfung befähigte Person von Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen	22
Zur Prüfung befähigte Person von Steigleitern, Steigeisen und Steigeisengängen	23
Fortbildung der zur Prüfung befähigten Person für die Prüfung von Leitern, Tritten, Steigleitern, Roll- / Fahrgerüsten und Gerüsten	24
Fortbildung der zur Prüfung befähigten Person für die Prüfung von ausgewählten Arbeitsmitteln	25
Zur Prüfung befähigte Person für die Prüfung von Gefahrstoffschränken	26
Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) von Fahrzeugen	27
Ausbildung zum Trainer für Fahrer von Flurförderzeugen nach DGUV Grundsatz 308-001	28
Ausbildung zum Trainer für die Bediener von Hubarbeitsbühnen nach DGUV Grundsatz 308-008	29
Ausbildung zum Trainer für Kranführer nach DGUV Grundsatz 309-003	30
Weiterbildung von Trainern	31
Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) für persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz	32
Freimessen und Arbeiten in engen Räumen	33
Der Laserschutzbeauftragte (LSB) nach OStrV § 5	34
Fortbildung Laserschutzbeauftragter (LSB) nach OStrV § 5 (2) Satz 3	35
Managementsysteme	
Arbeitsschutzmanagement nach neuer DIN ISO 45001:2018-06	36
Arbeitsschutzmanagementsystemauditor (TÜV)	37
Brand- und Explosionsschutz	
Brandschutzbeauftragter (TÜV) - Modul 1	38
Brandschutzbeauftragter (TÜV) - Modul 2	39
14. Fachtagung Brandschutztechnische Einrichtungen in Gebäuden	40

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Fortbildung für Brandschutzbeauftragte / Verantwortliche im Brandschutz	41
Brandschutz in Krankenhäusern und Einrichtungen der ambulanten und stationären Pflege	42
Brandschutztechnische Begehung von Gebäuden	43
Fachkundige Person zur Erstellung von Flucht- und Rettungsplänen sowie Feuerwehrplänen	44
Fachkundiger für die Erarbeitung und Prüfung der Brandschutzordnung Teil A - C	45
Brandschutz in Wohnimmobilien	46
Brandschutz Helfer nach ASR A 2.2	47
Brandschutz bei Heiarbeiten und feuergefährlichen Arbeiten	48
Fachkraft für Explosionsschutz - ExFa®	49
Organisatorische Anforderungen im Explosionsschutz nach Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV)	50
Workshop für die Fachkraft für Explosionsschutz - ExFa®	51
Sicherheit bei Veranstaltungen und in Gebäuden	
Grundlagen der Veranstaltungssicherheit	52
Veranstaltungssicherheit / -technik	53
Evakuierung von Gebäuden	54
Verkehrssicherungspflichten beim Gebäudemanagement	55
Ausbildung zum qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN 79161-1/-2	56
Fortbildung für Spielplatzprüfer gemäß DIN EN 79161-1:2018-05	57
Arbeitsschutz am Bau	
Baustellenkoordinator - RAB 30 Anlage B	58
Baustellenkoordinator - RAB 30 Anlage C	59
Update für SiGe-Koordinatoren (SiGeKo)	60
Verkehrssicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum (Baustellensicherung) außer Autobahnen	61
Zur Prüfung befähigte Person von Gerüsten	62
Gefahrstoffe	
Betrieblicher Gefahrstoffbeauftragter (TÜV)	63
Material Compliance Beauftragter (TÜV)	64
Material Compliance Fachkraft (TÜV)	65
Update im Gefahrstoffrecht	66
Lagerung von Gefahrstoffen aus Sicht des betrieblichen Brandschutzes	67
Umgang mit Gefahrstoffen im Betrieb	68
Sicheres Arbeiten in Laboratorien	69
Fachkundiger nach DGUV Regel 109-003 und TRGS 61/TRGS 611	70
Anmeldeformular	71

HINWEIS:

Alle Preise sind freibleibend. Die Bruttopreise werden mit dem zum Durchfhrungszeitpunkt gültigen Mehrwertsteuersatz berechnet. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und weitere Seminare aus anderen Fachgebieten finden Sie im Internet unter www.tuev-seminare.de.

Um die Lesbarkeit zu erhöhen, verwenden wir bei allen personenbezogenen Begriffen die männliche Form. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich unsere Seminare an m/w/d Interessenten richten.

VORWORT

Guten Tag, liebe Fachkolleginnen und -kollegen,

in einer sich ständig verändernden Arbeitswelt sind qualifizierte Fort- und Weiterbildungsangebote heute wichtiger denn je.

Und auch das Thema Corona verändert unser Arbeitsleben momentan in allen Bereichen. Daher bieten wir Ihnen viele Seminare als Online-Schulung an. Weitere Informationen zu unseren Webinaren im Bereich Arbeitssicherheit finden Sie auf Seite 5 dieses Prospekts sowie auf unserer Homepage unter www.tuev-seminare.de/webinare

Im Bereich der offenen Seminare möchten wir Sie besonders auf zwei neue Veranstaltungen hinweisen:

- Refresher: Beauftragter für den Einsatz und die Koordination von Fremdfirmen (Seminar-Nr. 03-176)
- Fortbildung der zur Prüfung befähigten Person für die Prüfung von ausgewählten Arbeitsmitteln (Seminar-Nr. 03-175)

Im aktuellen Prospekt sind die **rot geschriebenen Termine** Seminare mit Durchführungsgarantie.

Selbstverständlich lassen sich all unsere Seminare als maßgeschneiderte Inhouse-Lösung realisieren. Sprechen Sie uns an oder richten Sie Ihre Anfrage einfach an: inhouse@tuev-seminare.de

Weitere Seminare zu anderen Themen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage unter www.tuev-seminare.de

Ihr TÜV Seminare Team



i.V.

Carsten Pieper
Fachbereichsleiter Arbeitssicherheit

Webinare zum Thema Arbeitssicherheit

In unseren Webinaren teilen wir unser Expertenwissen mit Ihnen! In einem vollwertigen Online-Seminar vermitteln wir Ihnen das benötigte Know-How zu verschiedenen Fachbereichen. Alles, was Sie für die Teilnahme an unseren Webinaren benötigen, ist eine Internetverbindung. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie zeitnah Ihre persönliche Einladung. Profitieren Sie vom Wissen unserer Experten!

Themen-Update für die Sicherheitsfachkraft (SiFa) - Modul 1 - 3
(Webinar-Nr. 63-03 a / 63-03 b / 63-03 c)

Aktuelles für die Sicherheitsfachkraft (SiFa) (Webinar-Nr. 63-173)

Material Compliance Beauftragter (TÜV) (Webinar-Nr. 63-124)

Material Compliance Fachkraft (TÜV) (Webinar-Nr. 63-169)

Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte nach
DGUV Vorschrift 1 § 20 (6) - Modul 1 + 2
(Webinar-Nr. 63-133 a / 63-133 b)

Sachkunde für die Prüfung von Gefahrstoffschränken
(Webinar-Nr. 63-151)

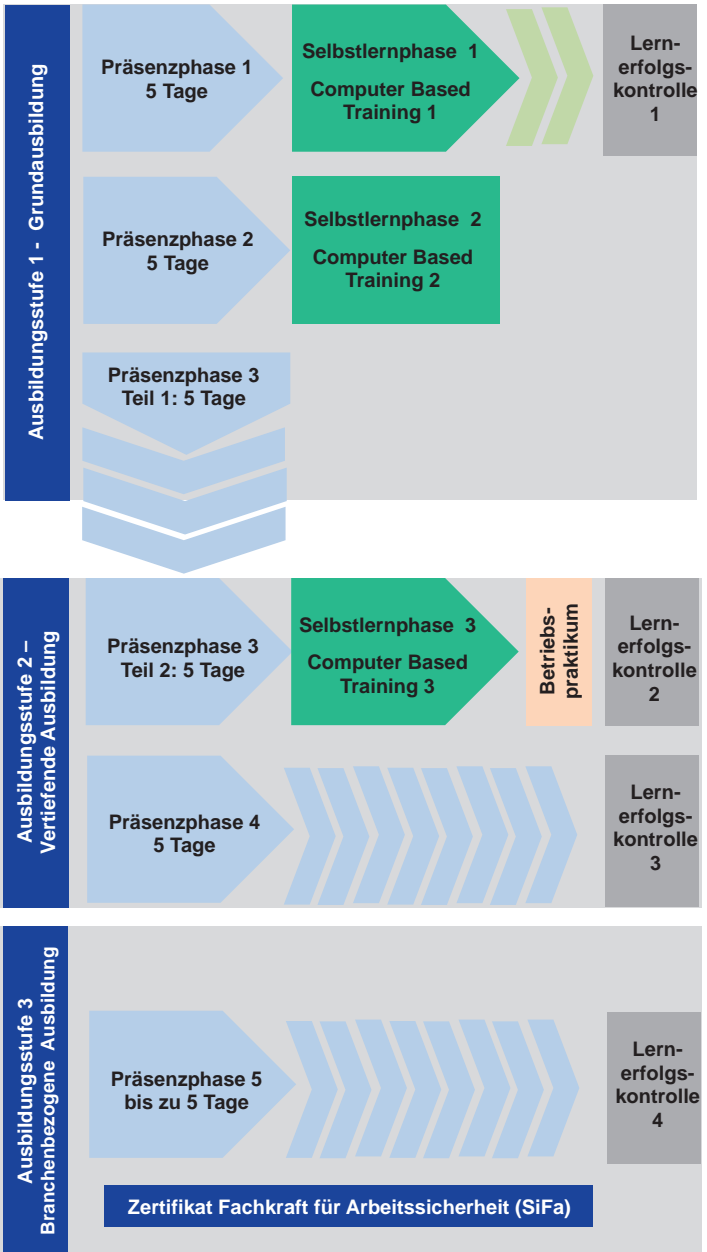
Betriebliches Maßnahmenkonzept für zeitlich befristete
zusätzliche Maßnahmen zum Infektionsschutz vor SARS-CoV-2
(SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard) (Webinar-Nr. 63-174)

Fremdfirmeneinsatz - Sicher und konform (Webinar-Nr. 63-20)

Refresher für Fremdfirmenkoordinatoren - Modul 1 + 2
(Webinar-Nr. 63-176 a / 63-176 b)

Die ausführlichen Informationen sowie Termine und Uhrzeit finden Sie unter den jeweiligen Webinar-Nummern auf unserer Homepage unter www.tuev-seminare.de/webinare

Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit (SiFa)



Seminar-Nr. **Ausbildung zur Fachkraft für 03-390 a-e Arbeitssicherheit (SiFa)**

Staatlich anerkannter Lehrgang im Sinne des Arbeitssicherheitsgesetzes (ASiG)

ZIEL	Mit dieser Lehrgangreihe können Sie sich, wenn Sie die Anforderungen an Ausbildung und Erfahrung erfüllen, zur anerkannten Fachkraft für Arbeitssicherheit bzw. zum Sicherheitsingenieur qualifizieren. In den einzelnen Modulen erwerben Sie umfassende Kenntnisse im Arbeitsschutz, um sich auf die anspruchsvolle Tätigkeit vorzubereiten.
INHALT	<p>Die Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit gliedert sich in 3 Stufen:</p> <p>Ausbildungsstufe 1: Grundausbildung (Präsenzphasen 1, 2 und 3 [Teil 1])</p> <ul style="list-style-type: none">• Hier erwerben die Teilnehmer Grund- und Handlungswissen für die vielfältigen Aufgabenfelder der SiFa im Sinne eines allgemeinen „Handwerkzeugs“. <p>Ausbildungsstufe 2: Vertiefende Ausbildung (Präsenzphasen 3 [Teil 2] und 4)</p> <ul style="list-style-type: none">• Hier vertiefen die Teilnehmer das erworbene Wissen auf komplexe Anwendungsfelder, wie Aufgaben der Durch- und Umsetzung sowie planerische und konzeptionelle Aufgaben zum betrieblichen Sicherheits- und Gesundheitschutzmanagement. <p>Ausbildungsstufe 3: Branchenbezogene Ausbildung (Präsenzphase 5)</p> <ul style="list-style-type: none">• Hier erwerben die Teilnehmer die Fachkunde, eine wirtschafts- bzw. branchenspezifische Erweiterung und Vertiefung des Grund- und Handlungswissens vorzunehmen sowie Handlungskompetenz bezogen auf wirtschafts- bzw. branchenbezogene Erfordernisse zu vertiefen und Lösungsstrategien anhand konkreter Themenfelder zu erarbeiten.
ZIELGRUPPE	Ingenieure, Techniker, Meister und Personen mit Ausnahmegenehmigung, die als Fachkraft für Arbeitssicherheit zukünftig den betrieblichen Arbeitsschutz koordinieren sollen
VORAUSSETZUNG	Eine praktische Tätigkeit in einer der aufgeführten Funktionen von mindestens zwei Jahren (bitte bei Anmeldung vorlegen!)
ABSCHLUSS	Nach erfolgreichem Abschluss (LEKs) der gesamten Lehrgangreihe: „Qualifikation als Fachkraft für Arbeitssicherheit (SiFa)“ mit staatlicher Anerkennung
HINWEIS	<p>Die Lehrgangreihe findet in Kooperation mit der CBM GmbH in 66450 Bexbach statt.</p> <p>In diesen Bereichen bieten wir auch Webinare an. Die Termine sowie weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter: www.tuev-seminare.de/webinare.</p>
PREIS	<p>Die ausführlichen Lehrgangsbeschreibungen sowie Termine und Preise finden Sie im Internet auf unserer Homepage unter www.tuev-seminare.de.</p> <p>Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Carsten Pieper gerne unter der Telefonnummer 0 68 97 / 5 06 - 5 14 oder per E-Mail (carsten.pieper@tuev-seminare.de) zur Verfügung.</p>
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-390" oder Kurztitel "Sifa"

Seminar-Nr. 03-03 Fortbildung der Fachkräfte für Arbeitssicherheit nach § 5 ASiG und DGUV Vorschrift 2 (Anlage zur Grundbetreuung Kapitel 9)

Neue Regelungen im Arbeitsschutz

ZIEL Im Rahmen der durch die DGUV Vorschrift 2 geforderte Selbstorganisation der ständigen Fort- und Weiterbildung, d. h. Organisieren, Aktualisieren und Erweitern des Wissensmanagements, vermitteln wir Ihnen in diesem Seminar als zuständige Fachkraft für Arbeitssicherheit die wichtigsten Neuerungen und aktuellen Entwicklungen aus dem Bereich der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes.

INHALT

- Aktuelle Entwicklungen in arbeitsschutzrelevanten Regelwerken, wie u. a.:
 - Neue Gesetze, Gesetzesvorhaben und deren Auswirkung
 - Neue bzw. aktualisierte Verordnungen
 - Neue Technische Regeln (z. B. TRBS, TRGS, ASR etc.)
 - DGUV-Schriften
 - Frageforum zu Standardregelwerken
- Erläuterung und Vertiefung der Anforderungen an
 - Gefährdungsbeurteilung
 - Flucht- und Rettungswegeplanung sowie deren Sicherheitskennzeichnung
 - Umgang mit Gefahrstoffen (Einblicke der Neuerungen)
 - Fortbildung / Schulung der Beschäftigten
 - Prüfungen von Arbeitsmitteln (Ermittlung und Festlegung der Prüffristen)

ZIELGRUPPE Fachkräfte für Arbeitssicherheit

ABSCHLUSS TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE Das Seminar erfüllt die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Fachkräfte für Arbeitssicherheit nach ASiG § 5 (3), DGUV Vorschrift 2 Anlage 2 Ziffer 9 (ständige Fortbildung). Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie zwei VDSI-Weiterbildungspunkte "Arbeitsschutz".

TERMINE | ORTE 04.11.2020 | 80339 München
07.12.2020 | 66280 Sulzbach
03.02.2021 | 78050 Villingen-Schwenningen
22.03.2021 | 90449 Nürnberg
24.03.2021 | 30165 Hannover
12.04.2021 | 66280 Sulzbach
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS 365,- € zzgl. MwSt.
(423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG Bitte unter Seminar-Nr. "03-03" oder Kurztitel "Fortbildung Sifa"

Seminar-Nr. **Sicherheitsbeauftragter nach DGUV Vorschrift 1 § 20**

Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde

ZIEL	Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen die Fachkenntnisse, die Sie zur Wahrnehmung der Aufgabe als Sicherheitsbeauftragter benötigen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Überbetriebliche Arbeitsschutzorganisation:<ul style="list-style-type: none">• Gesetzliche Grundlagen des Arbeitsschutzes• Überwachung des Arbeitsschutzes• Betriebliche Arbeitsschutzorganisation:<ul style="list-style-type: none">• Verantwortlichkeiten• Prozesse• Regelmäßige Prüfungen• Vorschriften und Regelwerke• Unfalluntersuchung und Unfallursachenermittlung• Gesundheitsschutz im Betrieb• Arbeits- und Gesundheitsschutz bei der Planung, Einrichtung und dem Betrieb von Arbeitsstätten• Vorgeschriebene Mindestzahl nach UVV• Bestellung der Sicherheitsbeauftragten
ZIELGRUPPE	Personen, die die genannten Aufgaben übernehmen sollen
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse, die für die Bestellung der Sicherheitsbeauftragten nachzuweisen sind
TERMINE ORTE	18.11. - 19.11.2020 69123 Heidelberg 23.11. - 24.11.2020 45525 Hattingen 24.11. - 25.11.2020 09111 Chemnitz 01.12. - 02.12.2020 36251 Bad Hersfeld 25.01. - 26.01.2021 45525 Hattingen 10.02. - 11.02.2021 66280 Sulzbach 02.03. - 03.03.2021 70173 Stuttgart 22.04. - 23.04.2021 56112 Koblenz-Lahnstein Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	695,-- € zzgl. MwSt. (806,20 € inkl. 16 % MwSt. / 827,05 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-75" oder Kurztitel "Sicherheitsbeauftragter"

Seminar-Nr. Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte nach DGUV Vorschrift 1 § 20 (6)

03-133

Auffrischung des Arbeitsschutzwissens und Fallbeispiele

ZIEL

Ihre erworbene Fachkunde und die praxisorientierte Umsetzung Ihres Wissens sind entscheidend für Ihre erfolgreiche Arbeit als Sicherheitsbeauftragter. Nicht nur die neuen Herausforderungen in Ihrer Arbeitswelt selbst, sondern auch der begleitende Arbeits- und Gesundheitsschutz sind einem permanenten Wandel ausgesetzt: Gesetzliche Neuerungen und Änderungen sowie neue Erkenntnisse zum Arbeits- und Gesundheitsschutz versuchen der Dynamik unserer Zeit gerecht zu werden. In unserer eintägigen Fortbildung wird keiner der oben aufgeführten Punkte offen bleiben. Im Fokus steht das Erkennen von Unfall- und Gesundheitsgefahren mit System. Neben der Wissensvermittlung haben Sie in diesem Seminar die Möglichkeit des Erfahrungsaustauschs.

INHALT

- Aktuelle Entwicklungen in arbeitsschutzrelevanten Regelwerken, wie u. a.:
 - Neue Gesetzesvorhaben und deren Auswirkung
- Ausgewählte eigene Handlungsanlässe oder Themen wie z. B.
 - Heiarbeiten
 - Instandhaltung
 - Spanende Fertigung (Schutzeinrichtungen)
 - Arbeitsplatzgestaltung / Ergonomie
 - Sicherheit an Maschinen (Stand der Technik)
- Aktuelle Themen der Prävention aus dem Themenbereich eines Sicherheitsbeauftragten
 - Kontrolle der Schutz- / Sicherheitseinrichtungen an Arbeitsmitteln
 - Bereitstellung und Nutzung der persönlichen Schutzausrüstung (PSA)
 - Dokumentation der Ersten Hilfe im Betrieb
 - Offene Kommunikation zum sicherheitsgerechten Verhalten
- Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Ausgebildete, bestellte und erfahrene Sicherheitsbeauftragte aus dem betrieblichen Alltag

ABSCHLUSS

TUV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Das Seminar erfüllt die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Sicherheitsbeauftragte nach DGUV Vorschrift 1 § 20 (6).

TERMINE | ORTE

20.11.2020 | 69123 Heidelberg
26.11.2020 | 22177 Hamburg
18.02.2021 | 66280 Sulzbach
10.03.2021 | 22177 Hamburg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

365,- € zzgl. MwSt.
(423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Bitte unter Seminar-Nr. "03-133" oder Kurztitel "Fortbildung SIB"

Seminar-Nr. **Verantwortliche technische Führungskraft (VTFK)** 05-809

Aufgaben, Pflichten und Verantwortung nach DGUV Vorschrift 1 und Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)

ZIEL	Ziel des Seminars ist es, Ihnen als zukünftige verantwortliche Person nach § 13 ArbSchG die umfassenden Kenntnisse über die aktuellen Regelwerke des Arbeitsschutzes zu vermitteln. Danach können Sie Ihre Aufgaben und Pflichten als Vorgesetzter kompetent wahrnehmen und in der betriebliche Praxis mit Hilfe der notwendigen fachlichen Unterstützer (SiFa, BA, Betriebs- und Personalratsvertreter, SiB, etc.) umsetzen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• EU-Richtlinien und nationale Gesetzgebung insbesondere• Anforderungsprofil für die "Verantwortliche technische Führungskraft" (VTFK)• Übertragung von Unternehmerpflichten auf die technische Führungskraft• Aufgaben, Rechte, Pflichten und Verantwortung der VTFK nach BetrSichV, ArbSchG und DGUV Vorschrift 1• Unfallarten, Unfallschwerpunkte und sinnvolle Gegenmaßnahmen• Persönliche Schutzausrüstung• Fremdfirmenmanagement• Koordinierung zeitgleicher Arbeiten mehrerer Firmen und Übertragung von gefährlichen Arbeiten• Unterweisung der eigenen Mitarbeiter• Zur Prüfung befähigte Personen in der Instandhaltung
ZIELGRUPPE	Betriebliche Fach- und Führungskräfte, die die ihnen übertragene Verantwortung wahrnehmen.
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Das Seminar erfüllt die Forderungen nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12 und DGUV Vorschrift 1 § 4. Es richtet sich speziell an technische Führungskräfte. In diesem Bereich bieten wir auch Webinare an. Die Termine sowie weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter: www.tuev-seminare.de/webinare
TERMINE ORTE	24.11. - 25.11.2020 01069 Dresden 25.11. - 26.11.2020 45525 Hattingen 08.12. - 09.12.2020 30419 Hannover 14.12. - 15.12.2020 66280 Sulzbach 15.12. - 16.12.2020 90449 Nürnberg 20.01. - 21.01.2021 70173 Stuttgart 25.01. - 26.01.2021 56112 Koblenz-Lahnstein 01.02. - 02.02.2021 45525 Hattingen 04.03. - 05.03.2021 12159 Berlin 08.03. - 09.03.2021 66280 Sulzbach 19.04. - 20.04.2021 90449 Nürnberg 21.04. - 22.04.2021 50667 Köln Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	845,- € zzgl. MwSt. (980,20 € inkl. 16 % MwSt. / 1.005,55 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, sehr umfangreiche Teilnehmerunterlagen und mehrere DGUVs zum Thema enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "05-809" oder Kurztitel "Verantwortliche TFK"

Seminar-Nr. **Update Umsetzung / Handhabung der 05-8115 Rechtsgrundlagen zur Erfüllung der Un- ternehmerpflichten nach § 13 ArbSchG**

Fortbildung und Auffrischung der Aufgaben, Pflichten und Verantwortung nach ArbSchG und DGUV Vorschrift 1

ZIEL	Verantwortung im Arbeitsschutz ist jedermanns Sache, der im Berufsleben steht und zwar ohne Ausnahme. Wer Weisungen erteilt, ist demnach eine Führungskraft und trägt in seinem definierten und beschriebenen Aufgabenbereich die Verantwortung für die ihm unterstellten Beschäftigten. Sie als bestellte verantwortliche Person nach § 13 ArbSchG (z. B. VTFK TÜV) müssen sich zur Erfüllung Ihrer Aufgabe regelmäßig fortbilden, da die zu beachtenden Arbeitsschutzvorschriften sich weiterentwickeln. In diesem eintägigen Seminar werden Ihnen die Grundlagen nochmals kurz dargestellt, die neuen zu beachtenden Regelwerke erläutert, im Plenum gemeinsam diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Aktuelle Entwicklungen in arbeitsschutzrelevanten Regelwerken, wie u. a.:<ul style="list-style-type: none">• Neue Gesetze, Gesetzesvorhaben und deren Auswirkung• Neue oder aktualisierte Verordnungen• Neue Technische Regeln und DGUV-Schriften• Frageforum zu den Standardregelwerken• Aktuelle Themen aus der Forderung des ArbSchG und der BetrSichV<ul style="list-style-type: none">• Ermitteln und Beurteilen von Gefährdungen• Ergreifen und Umsetzen von erforderlichen Schutzmaßnahmen• Veröffentlichen von schriftlichen Betriebsanweisungen• Auswahl geeigneter Mitarbeiter• Unterweisen von Mitarbeitern vor Aufnahme der Tätigkeit• Übertragen von Arbeitsschutzpflichten• Beheben von Defiziten• Fremdfirmenmanagement<ul style="list-style-type: none">• Einweisen und Unterweisen von Fremdfirmenmitarbeitern• Prüfungen<ul style="list-style-type: none">• Häufigkeit und Umfang von Prüfungen an Arbeitsmitteln und an technischen Anlagen• Erfahrungsaustausch und Diskussion
ZIELGRUPPE	Betriebliche Fach- und Führungskräfte, die die ihnen übertragene Verantwortung nach § 13 (2) ArbSchG wahrnehmen und an einer Grundschulung VTFK teilgenommen haben.
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Das Seminar erfüllt die Forderungen nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12 und DGUV Vorschrift 1 § 4. Es richtet sich speziell an alle betrieblichen Führungskräfte.
TERMINE ORTE	24.11.2020 45525 Hattingen 11.12.2020 66280 Sulzbach 27.01.2021 56112 Koblenz-Lahnstein 10.03.2021 66280 Sulzbach Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	365,- € zzgl. MwSt. (423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "05-8115" oder Kurztitel "Update Verantwortliche Person"

Seminar-Nr. **Beauftragter für den Einsatz und die Koordination von Fremdfirmen** 03-51

Rechtssicherer Einsatz von Fremdfirmen im Unternehmen

- ZIEL** Der Fremdfirmenbeauftragte ist die verantwortliche Person, die die zeitliche und räumliche Koordinierung vornimmt und die Einhaltung von Vorgaben und Maßnahmen kontrolliert. Sie werden für die Übernahme dieser Tätigkeit qualifiziert.
- INHALT**
- Rechtliche Grundlagen des Fremdfirmenmanagements
 - Begriffsbestimmungen
 - Arten von Verträgen
 - Pflichten der Beteiligten
 - Gewährleistung und Haftung etc.
 - Organisation des rechtssicheren Fremdfirmeneinsatzes in der Praxis
 - Festlegung der Leistungen
 - Ausschreibung und Auswahl geeigneter Fremdfirmen
 - Empfang und Einweisung vor Ort
 - Der Fremdfirmenbeauftragte
 - Aufgaben, Rechte und Pflichten
 - Einbindung in die betriebliche Aufbau- und Ablauforganisation
- ZIELGRUPPE** Personen aus den Bereichen Arbeitssicherheit, Einkauf oder Werksschutz, die Arbeiten von Fremdfirmen im Betrieb koordinieren sowie interessierte Fach- und Führungskräfte
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
- HINWEISE** Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. In diesem Bereich bieten wir auch Webinare an. Die Termine sowie weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter: www.tuev-seminare.de/webinare
- TERMINE | ORTE** 04.11. - 05.11.2020 | 36037 Fulda
19.11. - 20.11.2020 | 70173 Stuttgart
25.11. - 26.11.2020 | 09111 Chemnitz
25.01. - 26.01.2021 | 66280 Sulzbach
20.04. - 21.04.2021 | 69469 Weinheim
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 745,-- € zzgl. MwSt.
(864,20 € inkl. 16 % MwSt. / 886,55 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-51" oder Kurztitel "Fremdfirmenbeauftragter"

Seminar-Nr. 03-176 **Refresher: Beauftragter für den Einsatz und die Koordination von Fremdfirmen**

Update für die verantwortliche Person des rechtssicheren Einsatzes von Fremdfirmen im Unternehmen

ZIEL



Beim Einsatz externer Arbeitskräfte bestehen für Auftraggeber und Auftragnehmer viele Vorteile aber auch Risiken, insbesondere in den Bereichen Gesundheits- und Unfallschutz. Durch ein konsequentes Fremdfirmenmanagement können rechtliche und wirtschaftliche Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Fremdfirmeneinsätzen vermieden werden. Um die Einhaltung von Sicherheitsstandards und -regelungen gewährleisten zu können, ist es notwendig, dass die Kenntnisse des Fremdfirmenkoordinators auf dem neuesten Stand bleiben. In unserem eintägigen Auffrischkurs erfahren Sie alle wichtigen gesetzlichen Änderungen im Bereich des Umgangs mit Fremdfirmen, die aktuelle Rechtsprechung (Fallbeispiele), tauschen im Plenum Ihre Erfahrungen und bekommen Tipps, wie Sie Ihre täglichen Abläufe optimieren können.

INHALT

- Aktuelle Rechtsprechung des Fremdfirmenmanagements
- Organisation des rechtssicheren Fremdfirmeneinsatzes in der Praxis
- Der Fremdfirmenbeauftragte
- Erfahrungsaustausch im Plenum und Vertiefung der Thematik mit praktischen Übungen
- Hinweise auf Arbeitshilfen wie Prüf- und Checklisten, Formularblätter

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte bzw. beauftragte / bestellte Personen, die die Arbeiten von Fremdfirmen im Betrieb koordinieren und bereits eine Grundlagenschulung durchlaufen haben

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

In diesem Seminar werden keine Basisgrundlagen vermittelt. Eine Grundschulung (Seminar-Nr. 03-51) oder vergleichbare Einweisung im Unternehmen sowie Berufserfahrung und ein zeitnahe Einsatz sind Voraussetzung.

TERMINE | ORTE

30.11.2020 | 66280 Sulzbach
18.02.2021 | 66280 Sulzbach
22.04.2021 | 60439 Frankfurt
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

495,- € zzgl. MwSt.
(574,20 € inkl. 16 % MwSt. / 589,05 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Bitte unter Seminar-Nr. "03-176" oder Kurztitel "Refresher Fremdfirmenmanagement"

Seminar-Nr. **Koordination der Zusammenarbeit mehrerer Unternehmen nach ArbSchG § 8, BetrSichV § 13 (3) und DGUV Vorschrift 1 § 6**

Fortbildung im Bereich Umgang mit Fremdfirmen

ZIEL	Sie als Aufsichtsführender mit entsprechendem Weisungsrecht (Betriebsleiter, Abteilungsleiter, Poliere, Vorarbeiter oder anderer Vorgesetzter), der im Rahmen der innerbetrieblichen Beauftragung Arbeiten aufeinander abstimmen muss, werden mit dem notwendigen aktuellen Regelwerk der DGUV Vorschriften und den gesetzlichen Regelwerken vertraut gemacht. Ziel ist es, die Zusammenarbeit mehrerer Unternehmen nach Arbeitsschutzvorschriften abzustimmen und mögliche Gefährdungen, z. B. Wechselwirkungen, zu vermeiden.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Geltende Arbeitsschutzvorschriften (ArbSchG, ArbStättV, GefStoffV etc.)• Auswirkung der neuen BetrSichV bei der Verwendung von Arbeitsmitteln durch Fremdfirmen• Begriffsbestimmungen und Erläuterungen• Abgrenzung zum SiGeKo nach Baustellenrecht (hier BaustellV und RAB 30) und Fremdfirmenbeauftragten• Was bedeutet Abstimmung in der Praxis?• Das Instrument Gefährdungsbeurteilung / Schutzmaßnahmen / Wirkungskontrolle• Mögliche Ein- und Unterweisungen sowie Unterrichtungen im Aufgabenbereich (Fallbeispiele)• Übungen
ZIELGRUPPE	Werks- und Betriebsleiter, Abteilungsleiter, Vorarbeiter, Meister, Fachvorgesetzte
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
TERMINE ORTE	17.02.2021 66280 Sulzbach von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	365,-- € zzgl. MwSt. (434,35 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-20" oder Kurztitel "Arbeitsschutzkompetenz"



Termine mit Durchführungsgarantie

Die mit diesem Zeichen auf unserer Homepage gekennzeichneten Seminare finden auf jeden Fall statt.

Wir bieten Ihnen somit ab sofort eine 100%ige Planungssicherheit in puncto Termin und Ort. Aufgrund der hohen Nachfrage an diesen Seminaren empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Anmeldung.

Im aktuellen Prospekt sind die **rot geschriebenen Termine** Seminare mit Durchführungsgarantie.

Seminar-Nr. Die Arbeitsstättenverordnung 03-09 (ArbStättV)

Praktische Anwendung im Betrieb unter Berücksichtigung der aktuellen Technischen Regeln für Arbeitsstätten (ASR)

ZIEL	Dieses eintägige Seminar versetzt Sie in die Lage, die Anforderungen des Arbeitsschutzes nach ArbStättV schon bei der Planung von Bauvorhaben zu berücksichtigen, aber auch gegenüber Ihrer Aufsichtsbehörden in der Lage zu sein, die Umsetzung der ArbStättV und die Sicherheit der Beschäftigten nachzuweisen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Die Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV)<ul style="list-style-type: none">• Aufbau, Inhalte und Kommentierung durch den LASi• Die Technischen Regeln für Arbeitsstätten (ASR)<ul style="list-style-type: none">• Struktur, Inhalte und Neuerungen im Überblick und exemplarisch an einem praktischen Beispiel• Einrichten und Betreiben von Arbeitsstätten - Forderungen an den Arbeitgeber• Änderungen zum bisherigen Arbeitsstättenrecht - Was ist jetzt anders?• Bauordnungsrecht versus Arbeitsstättenrecht• Telearbeitsplätze und die Rahmenbedingungen<ul style="list-style-type: none">• Maßnahmen zur Gestaltung von Bildschirmarbeitsplätzen (aktuell und zukünftig)• Sanitär-, Pausen- und Bereitschaftsräume, Kantinen, Erste-Hilfe-Räume und Unterkünfte<ul style="list-style-type: none">• Sichtverbindung sowie Gestaltung• Anregungen zu Überprüfungen und möglichen Ergänzungen der vorhandenen Gefährdungsbeurteilungen nach § 3 ArbStättV• Diskussion und Erfahrungsaustausch - Das ist jetzt zu tun!
ZIELGRUPPE	Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Fach- und Führungskräfte, Architekten
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Dieses Seminar eignet sich als Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragte, wie sie in § 5 ASiG und § 20 der DGUV Vorschrift 1 zwingend gefordert wird.
TERMINE ORTE	17.03.2021 66280 Sulzbach von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	365,-- € zzgl. MwSt. (434,35 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-09" oder Kurztitel "ArbStättV"

Seminar-Nr. **Sicherer und hygienegerechter Betrieb von Verdunstungskühlanlagen nach VDI 2047 Blatt 2**

03-123

- ZIEL** In dieser Schulung behandeln wir alle nach der VDI 2047-2 und der 42. BImSchV vorgegebenen Themen. Sie erwerben das notwendige Wissen um die besonderen Hygieneanforderungen, die sich bei der Planung, der Errichtung, dem Betrieb und der Instandhaltung von Verdunstungskühlanlagen ergeben. Neben den vermittelten theoretischen Grundlagen ist dabei die Umsetzung in die tägliche Praxis von besonderer Bedeutung. Nach dem Besuch dieses Seminars sind Sie in der Lage, den Betreiber in Bezug auf die erforderliche Betriebssicherheit von Verdunstungskühlanlagen zu unterstützen.
- INHALT**
- Einführung in die VDI 2047 Blatt 2
 - Aufbau und Funktionsprinzip von Verdunstungskühlanlagen
 - Relevante hygienische Grundlagen im Zusammenhang mit dem Betrieb von Verdunstungskühlanlagen
 - Hygienische Problemzonen in Verdunstungskühlanlagen
 - Relevante Grundlagen der Mikrobiologie, insbesondere Vorkommen und Risiken durch Legionellen, medizinische Aspekte, u. a. VDI 4250 Blatt 2
 - Relevante Grundlagen der Wasserchemie sowie Korrosionsvorgänge
 - Überwachung von Anlagen
 - Instandhaltung von Anlagen einschließlich Desinfektion
 - Maßgebende Gesetze, Vorschriften und weitere technische Regeln
 - Zusammenfassung
 - Prüfung
- ZIELGRUPPE** Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Fach- und Führungspersonal aus allen Bereichen, mit dem Betrieb von Kühlanlagen beauftragte / betraute Personen
- ABSCHLUSS** TÜV / VDI-Zertifikat
- HINWEISE** Die Teilnahme und der erfolgreiche Abschluss der Prüfung ist Mindestvoraussetzung für alle, die an Verdunstungskühlanlagen tätig sind.
- TERMINE | ORTE** **16.11.2020 | 90449 Nürnberg**
30.11.2020 | 66280 Sulzbach
25.01.2021 | 21029 Hamburg
17.02.2021 | 64285 Darmstadt
01.03.2021 | 80339 München
26.04.2021 | 45525 Hattingen
Jeweils von 08:30 bis 16:30 Uhr
- PREIS** 615,-- € zzgl. MwSt.
(713,40 € inkl. 16 % MwSt. / 731,85 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen (inkl. lizenziertem Sonderdruck der jeweils gültigen Richtlinie VDI 2047 Blatt 2, Blatt 3 sowie die VDI-MT 2047 Blatt 4 und VDI 4250 Blatt 2) enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-123" oder Kurztitel "Verdunstungskühlanlagen"

Seminar-Nr. 03-127 **Hygiene-Gefährdungsbeurteilung an Verdunstungskühlanlagen und Nassabscheidern nach 42. BImSchV und VDE 2047 Blatt 2**

ZIEL	In dieser Schulung behandeln wir die nach 42. BImSchV § 3 (4) und VDI 2047 Blatt 2 (9.2) vorgegebenen Themen. Sie erwerben das notwendige Grundwissen, um den besonderen Anforderungen zur Durchführung einer Hygiene-Gefährdungsbeurteilung gerecht werden zu können. Ziel dieses Seminars ist es, Sie als Betreiber in Bezug auf die erforderliche Betriebssicherheit von Verdunstungskühlanlagen und Nassabscheidern mit einem möglichst geringen hygienischen Risiko und deren geforderte Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung zu unterstützen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Einführung in die 42. BImSchV und VDI 2047 Blatt 2• Forderungen der BetrSichV, GefStoffV und BioStoffV zu den Inhalten einer Gefährdungsbeurteilung• Einbindung der geforderten Hygienekontrollen in die Gefährdungsbeurteilung• Risikobeurteilung = Risikoabschätzung + Risikobewertung
ZIELGRUPPE	Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen, mit dem Betrieb von Kühlanlagen oder Nassabscheidern beauftragte / betraute Personen, hygienisch fachkundiges Personal nach VDI 2047 Blatt 2 oder VDI 6022
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Die Gefährdungsbeurteilung muss unter Beteiligung einer hygienisch fachkundigen Person durchgeführt werden. Diese Fachkunde erfüllen Beschäftigte, die über ein Zertifikat einer Schulung nach VDI 2047 Blatt 2 oder VDI 6022 verfügen. Allein diese o. g. Fachkunde berechtigt nicht Gefährdungsbeurteilungen durchzuführen! Grundlagenwissen zum Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen sollte vorhanden sein! Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Seminar ist der Nachweis des Zertifikats VDI 2047 Blatt 2 oder VDI 6022 Blatt 4!
TERMINE ORTE	17.11.2020 90449 Nürnberg 01.12.2020 66280 Sulzbach 26.01.2021 21029 Hamburg 18.02.2021 64285 Darmstadt 02.03.2021 80339 München 27.04.2021 45525 Hattingen Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	405,- € zzgl. MwSt. (469,80 € inkl. 16 % MwSt. / 481,95 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-127" oder Kurztitel "GBU Verdunstungskühlanlagen"

Seminar-Nr. 03-138 Umsetzung der Verordnung über Verdunstungskühlanlagen, Kühltürme und Nassabscheider - 42. BImSchV

- ZIEL** Zur Minimierung des Austrags von Legionellen, die von Verdunstungskühlanlagen, Kühltürmen und Nassabscheidern in die Atmosphäre emittiert werden können, sind Vorgaben für die Anlagen und deren Betrieb erforderlich. Das aktuelle BImSchG bietet hierfür eine geeignete und sachgerechte Grundlage. Deshalb wurde durch die 42. BImSchV eine bundeseinheitliche, rechtliche Regelung auf dieser Grundlage geschaffen. Mit diesem Seminar vertiefen Sie Ihr bereits vorhandenes Wissen zum sicheren Betrieb der oben genannten Anlagen nach 42. BImSchV und VDI 2047. Vor allem das Erstellen und Führen des Betriebstagebuchs unter Berücksichtigung zusätzlicher, aktueller Vorgaben steht bei diesem Praxisseminar im Vordergrund.
- INHALT**
- Einführung in die 42. BImSchV und Neuerungen bei der Umsetzung
 - Allgemeine Anforderungen an die Errichtung, Beschaffenheit und den Betrieb
 - Anforderungen an den Betrieb von Kühltürmen, Verdunstungskühlanlagen und Nassabscheidern
 - Anforderungen bei Überschreitung der Maßnahmenwerte
 - Anforderungen an die Überwachung mit Anzeigepflichten und Betriebstagebuch
 - Voraussetzungen für ein Betriebstagebuch nach § 12 (1) 42. BImSchV
 - Praxisbeispiele und Übungen
 - Zusammenfassung
- ZIELGRUPPE** Fach- und Führungspersonal aus Bereichen, die mit dem Betrieb von Anlagen nach der 42. BImSchV verantwortlich sind und im Besitz eines Zertifikats nach VDI 2047 Blatt 2 oder VDI 6022 Blatt 4 sind.
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
- HINWEISE** Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Seminar ist der Nachweis des Zertifikats VDI 2047 Blatt 2 (Seminar-Nr. 03-123) oder VDI 6022 Blatt 4.
- TERMINE | ORTE**
- 18.11.2020 | 90449 Nürnberg
 - 02.12.2020 | 66280 Sulzbach
 - 27.01.2021 | 21029 Hamburg
 - 19.02.2021 | 64285 Darmstadt
 - 03.03.2021 | 80339 München
 - 28.04.2021 | 45525 Hattingen
- Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 365,-- € zzgl. MwSt.
(423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-138" oder Kurztitel "Umsetzung 42. BImSchV"

Seminar-Nr. **Fachkraft für Gefährdungs-** **03-100 beurteilungen (TÜV)**

ZIEL	In dem 5-tägigen Seminar erwerben Sie durch die Kombination der Wissensvermittlung und Anwendung der geforderten Rechtsgrundlagen die erforderlichen Kenntnisse, um für möglichst alle Bereiche Ihres Unternehmens beim Erstellen der Gefährdungsbeurteilungen mitwirken oder sie erstellen zu können.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Grundlagen und Überblick über den Aufbau und die wesentlichen Inhalte der staatlichen Rechtsvorgaben zum Thema Gefährdungsbeurteilung• Praktische Vorgehensweisen im Rahmen von Standard-Gefährdungsbeurteilungen• Bewertung von Maschinenarbeitsplätzen• Spezialthemen der GBU (ohne Gefahrstoffe)• Gefahrstoff- / (Biostoff)bezogene Gefährdungsbeurteilungen, Kühlschmierstoffe• Vertiefung ausgewählter physikalischer Gefährdungsfaktoren, die ggfs. auch in Verbindung mit den psychischen Faktoren zu sehen sind• Vertiefung ausgewählter mechanischer und elektrischer Gefährdungsfaktoren, die ggfs. auch in Verbindung mit den psychischen Faktoren zu sehen sind• Gruppenarbeiten zu den einzelnen Themengebieten zur Vertiefung der Fachkenntnisse und Erfordernisse zur Erstellung der Gefährdungsbeurteilung• Zertifikatsprüfung (freiwillig)
ZIELGRUPPE	Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, verantwortliche technische Führungskräfte, Führungspersonal aus Fertigung, Produktion und Logistik
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Fachkraft für Gefährdungsbeurteilungen (TÜV)".
HINWEISE	Die Fachkraft für Gefährdungsbeurteilung ersetzt nicht die Verpflichtung und Beachtung einer Regel- und Grundbetreuung nach ASiG und der DGUV Vorschrift 2 durch den Unternehmer.
TERMINE ORTE	09.11. - 13.11.2020 45525 Hattingen 30.11. - 04.12.2020 56112 Koblenz-Lahnstein 07.12. - 11.12.2020 80339 München 25.01. - 29.01.2021 70173 Stuttgart 08.02. - 12.02.2021 21029 Hamburg 08.03. - 12.03.2021 66280 Sulzbach 12.04. - 16.04.2021 45525 Hattingen Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr, am letzten Tag von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
PREIS	1.295,-- € zzgl. MwSt. (1.502,20 € inkl. 16 % MwSt. / 1.541,05 € inkl. 19 % MwSt) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-100" oder Kurztitel "Fachkraft Gefährdungsbeurteilung"

Seminar-Nr. Durchführung der Gefährdungsbeurteilung bei Lärmexposition nach § 5 LärmVibrationsArbSchV

03-136

Messpraktikum zur Vertiefung nach DGUV Grundsatz 309-010 in Verbindung mit den gesetzlichen Vorgaben

ZIEL	Nach § 5 der LärmVibrationsArbSchV hat der Arbeitgeber sicherzustellen, dass die Gefährdungsbeurteilung (GBU) nur von fachkundigen Personen durchgeführt wird. Verfügt der Arbeitgeber nicht selbst über die entsprechenden Kenntnisse, hat er sich fachkundig beraten zu lassen. Fachkundige Personen können insbesondere der Betriebsarzt (BA) und die Fachkraft für Arbeitssicherheit (SiFa) sein. Das ergänzende Technische Regelwerk (TRLV) unterscheidet fachlich weiterhin zwischen den Personen, die die Gefährdungsbeurteilung oder die Lärmmessungen durchführen sollen. In diesem 1,5-tägigen Seminar erhalten Sie die erforderlichen Grundlagen zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung nach LärmVibrationsArbSchV bezogen auf die Lärmeinwirkung (Messpraktikum).
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Lärmschutzvorschriften, Normen und Richtlinien• Akustische Grundlagen / Grundbegriffe• Lärmwirkungen• Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung• Ermittlung der Lärmexposition• Technische und organisatorische Schallschutzmaßnahmen• Persönliche Schutzmaßnahmen• Prüfung
ZIELGRUPPE	Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Fach- und Führungskräfte
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat der Fachkunde zur Durchführung der GBU nach § 5 LärmVibrationsArbSchV.
HINWEISE	Grundkenntnisse Lärm und die betrieblichen Verhältnisse für lärmrelevante Tätigkeiten sind Voraussetzung für dieses Seminar! Eigene / vorhandene Messgeräte sollten nach Möglichkeit mitgebracht werden.
TERMINE ORTE	03.12. - 04.12.2020 60439 Frankfurt 01.07. - 02.02.2021 66820 Sulzbach Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr, am letzten Tag von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
PREIS	655,- € zzgl. MwSt. (759,80 € inkl. 16 % MwSt. / 779,45 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-136" oder Kurztitel "FK GBU nach LärmVibrationsArbSchV"

Seminar-Nr. **Zur Prüfung befähigte Person von Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen**

03-77

Vermittlung der Prüffachkunde

- ZIEL** Sie als betriebserfahrene Person mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Die verschiedenen Bauarten von Leitern und fahrbaren Arbeitsbühnen (Fahrgerüsten) werden vorgestellt und ihr Einsatzbereich an einer Vielzahl von Beispielen erläutert. Anhand der vorgestellten Prüfmethodik werden Sie in die Lage versetzt, den arbeitssicheren Zustand von diesen Arbeitsmitteln beurteilen zu können.
- INHALT**
- Bedeutung von Leitern und Tritten für die betriebliche Arbeitssicherheit
 - Gesetzliche Grundlagen zu Leitern / Tritten / fahrbaren Arbeitsbühnen
 - Sachkunde bzw. zur Prüfung befähigte Person
 - Bauarten und Ausführungsformen von Leitern, Tritten und Sprossen sowie fahrbaren Arbeitsbühnen
 - Prüfung auf Eignung und Sicherheit nach anerkannten Prüfstandards
 - Umgang mit fehlerhaften Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen
 - Praktische Prüfungen an ausgewählten Exponaten
- ZIELGRUPPE** Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person von Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen bestellt werden soll.
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
- HINWEISE** Der Unternehmer kann Personen, die die Voraussetzungen nach BetrSichV § 2 (6) und TRBS 1203 erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen. Vertiefende Ergänzungen zu Steigleitern etc. werden im Seminar-Nr. 03-177 vermittelt.
- TERMINE | ORTE** 10.11.2020 | 45525 Hattingen
23.11.2020 | 90449 Nürnberg
03.12.2020 | 76199 Karlsruhe
08.02.2021 | 66280 Sulzbach
10.03.2021 | 80339 München
17.03.2021 | 45525 Hattingen
30.04.2021 | 54292 Trier
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 405,- € zzgl. MwSt.
(469,80 € inkl. 16 % MwSt. / 481,95 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-77" oder Kurztitel "Leitern/Tritte/Fahrgerüste"

Seminar-Nr. 03-177 Zur Prüfung befähigte Person von Steigleitern, Steigeisen und Steigeisengängen

Anforderungen nach BetrSichV, ASR A 1.8 Verkehrswege und DGUV Information 208-032

- ZIEL** Sie lernen die einschlägigen Arbeitsschutzvorschriften kennen und anwenden. Wir stellen Ihnen die verschiedenen Bauarten von Steigleitern, Steigeisen und Steigeisengängen vor und erläutern Ihnen den Einsatzbereich an einer Vielzahl von Beispielen.
- INHALT**
- Grundlegende Regelwerke zur Bereitstellung und Benutzung von Leitern
 - Handlungsanleitung für den Umgang mit Steigleitern, Steigeisen und Steigeisengängen nach ASR A 1.8, DGUV Regel 103-007, DGUV Information 208-032 und DGUV Information 201-014
 - Besonderheiten im Vergleich zu Leitern und Tritten
 - Anforderungen an Prüfer, Aufgaben und Pflichten
 - Bauarten und Ausführungsformen
 - Bereitstellung, Einsatz und Verwendung von Steigleitern
 - Sicht- und Funktionskontrolle vor der Benutzung
 - Prüfung auf Eignung und Sicherheit
 - Dokumentation der Prüfung
 - Umgang mit fehlerhaften Steigleitern, Steigeisen und Steigeisengängen
 - Reparaturmöglichkeiten
 - Diskussion und Erfahrungsaustausch
- ZIELGRUPPE** Erfahrene Mitarbeiter mit technischer Grundausbildung, die mit der Prüfung von Steigleitern betraut werden sollen
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung zum Nachweis der Fachkunde
- HINWEISE** Bitte beachten Sie, dass für bestimmte Anbauteile (z. B. Dübelbefestigung) zusätzlich eine spezielle Baufachkunde nachzuweisen ist.
- TERMINE | ORTE** 11.11.2020 | 45525 Hattingen
18.01.2021 | 66280 Sulzbach
18.02.2021 | 70173 Stuttgart
15.03.2021 | 45525 Hattingen
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 405,-- € zzgl. MwSt.
(469,80 € inkl. 16 % MwSt. / 481,95 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-177" oder Kurztitel "Steigleitern"

Seminar-Nr. 03-178 Fortbildung der zur Prüfung befähigten Person für die Prüfung von Leitern, Tritten, Steigleitern, Roll- / Fahrgerüsten und Gerüsten

Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde

ZIEL

Sie als betriebserfahrene zur Prüfung befähigte Person der oben genannten Arbeitsmittel und Anlagen erwerben in diesem Seminar die Neuerungen der bezugnehmenden Regelwerke und Prüfvorschriften. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Auswirkungen dies auf Ihre betriebliche Prüftätigkeit hat. Wir geben Ihnen in diesem Seminar umfangreiche Praxistipps und hilfreiche Arbeitshilfen mit möglichen Umsetzungen der vorgeschlagenen Neuerungen für Ihren betrieblichen Alltag an die Hand.

INHALT

- Auffrischung der aktuell geltenden rechtlichen Grundlagen
 - Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) Anhang 1 Abschnitt 3 und die Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS) 1201, 1111 und 2121 Teil 1 und 2
 - Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) und die Technischen Regeln für Arbeitsstätten ASR A2.1
 - DGUV Information 208-016 und 208-032 für Leitern sowie 201-011 für Schutzgerüste
 - DIN EN 131
- Gefährdungsbeurteilung und Ermittlung der Prüffristen nach § 3 (6) der BetrSichV, in Verbindung mit der TRBS 1201
- Pflichten des Betreibers (Unternehmers) bzgl. Regelung der Pflege, Wartung und Instandhaltung
- Unterschiedliche Bauarten der Prüfobjekte (Neuigkeiten) und deren Sicherheitsanforderungen / Einwirkungen
- Verantwortung und mögliche Haftung der zur Prüfung befähigten Person
- Prüfung der o. g. Arbeitsmittel unter Zuhilfenahme von möglichen Prüf- / Checklisten
 - Mängel, Bewertung und mögliche Unfälle
- Fragen aus dem Plenum zu den einzelnen Prüfobjekten

ZIELGRUPPE

Beauftragte / Bestellte zur Prüfung befähigte Personen der oben genannten Arbeitsmittel

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Dieses Seminar eignet sich nur für erfahrene, zeitnahe und bestellte zur Prüfung befähigte Personen und vermittelt kein Basiswissen zur Fachkunde.

TERMINE | ORTE

02.12.2020 | 76199 Karlsruhe
19.01.2021 | 66280 Sulzbach
11.03.2021 | 80339 München
16.03.2021 | 45525 Hattingen
28.04.2021 | 54292 Trier
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

365,- € zzgl. MwSt.
(423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Bitte unter Seminar-Nr. "03-178" oder Kurztitel "Fortbildung Leitern/Tritte/Gerüste"

Seminar-Nr. 03-175 Fortbildung der zur Prüfung befähigten Person für die Prüfung von ausgewählten Arbeitsmitteln

Auffrischung für Arbeitskörbe, Handhubwagen, Späne-Kippmulden und Auffangwannen für wassergefährdende Stoffe

ZIEL	Wir geben Ihnen in diesem Seminar umfangreiche Praxistipps und hilfreiche Arbeitshilfen mit möglichen Umsetzungen der vorgeschlagenen Neuerungen für Ihren betrieblichen Alltag an die Hand.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Auffrischung der aktuell geltenden rechtlichen Grundlagen<ul style="list-style-type: none">• Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) Anhang 1 Abschnitt 3 und die Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS) 1201, 1111 und 2121 Teil 1• WHG §62 - WHG §63 / AWSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen)• Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) und die Technischen Regeln für Arbeitsstätten ASR A2.1• DGUV V 68 für Handhubwagen• DGUV Information 208-031 für Arbeitskörbe• Gefährdungsbeurteilung und Ermittlung der Prüffristen nach § 3 (6) der BetrSichV, in Verbindung mit der TRBS 1201• Pflichten des Betreibers (Unternehmers) bzgl. Regelung der Pflege, Wartung und Instandhaltung• Unterschiedliche Bauarten der Prüfobjekte (Neuigkeiten) und deren Sicherheitsanforderungen / Einwirkungen• Verantwortung und mögliche Haftung der zur Prüfung befähigten Person• Prüfung der o. g. Arbeitsmittel unter Zuhilfenahme von möglichen Prüf- / Checklisten<ul style="list-style-type: none">• Mängel, Bewertung und mögliche Unfälle• Fragen aus dem Plenum zu den einzelnen Prüfobjekten
ZIELGRUPPE	Beauftragte / bestellte zur Prüfung befähigte Personen der oben genannten Arbeitsmittel
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Dieses Tagesseminar eignet sich nur für erfahrene und bestellte zur Prüfung befähigte Personen und vermittelt kein Basiswissen zur Fachkunde.
TERMINE ORTE	10.11.2020 66280 Sulzbach 08.03.2021 69469 Weinheim Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	365,- € zzgl. MwSt. (423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-175" oder Kurztitel "Update Prüfung Arbeitsmittel"

Seminar-Nr. 03-151 Zur Prüfung befähigte Person für die Prüfung von Gefahrstoffschränken

Gemäß BetrSichV § 3, GefStoffV § 7 (7) in Verbindung mit der TRGS 526 (Ziffer 7.4) und TRGS 800

- ZIEL** In diesem Seminar erhalten Sie die notwendige Sachkunde, um nach den aktuellen Regelwerken und Verordnungen Gefahrstoffschränke wiederkehrend rechtskonform zu prüfen. Neben den geltenden Vorschriften und Technischen Regeln wird auch das nötige praktische Wissen vermittelt. So erleichtert die praktische Ausbildung am Gefahrstoffschrank, die erlernten Kenntnisse schnell in den Arbeitsalltag einer zur Prüfung befähigten Person umsetzen zu können.
- INHALT**
- Grundlagenwissen und rechtliche Voraussetzungen zur Verwendung von Gefahrstoffschränken
 - Begriffsbestimmungen und Erläuterung von Fachbegriffen / Bauteilen
 - Beschreibung von Erfahrungen aus Brandversuchen durch die Hersteller
 - Differenzierung von technischen und nicht technisch belüfteten Schränken
 - Abluftsysteme und Luftwechselrate bei technisch belüfteten Schränken
 - Wartung und Instandsetzung durch Fachpersonal / Hersteller
 - Vorbereitung der Prüfung von Gefahrstoffschränken
 - Durchführung der Prüfung in der Praxis
 - Praxisbeispiele und Tipps zur Fehlervermeidung
 - Checklisten und Merkblätter
 - Praktische Prüfung am Objekt
- ZIELGRUPPE** Mitarbeiter mit einer technisch-gewerblichen Berufsausbildung sowie einschlägigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen des zu prüfenden Objekts, Mitglieder von Feuerwehren (mit entsprechendem technischem Hintergrund), Brandschutzbeauftragte
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den Kompetenznachweis als "Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) für die Prüfung von Gefahrstoffschränken".
- HINWEISE** Der TÜV-Kompetenznachweis als "Zur Prüfung befähigte Person für die Prüfung von Gefahrstoffschränken" ist alle 5 Jahre zu aktualisieren!
- TERMINE | ORTE** 11.11.2020 | 30165 Hannover
03.12.2020 | 56068 Koblenz
04.03.2021 | 70173 Stuttgart
28.04.2021 | 68161 Mannheim
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 405,-- € zzgl. MwSt.
(469,80 € inkl. 16 % MwSt. / 481,95 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-151" oder Kurztitel "ZPbP für Gefahrstoffschränke"

Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Person 05-514 (Sachkundiger) von Fahrzeugen

Vermittlung der Inhalte nach DGUV Vorschrift 70

ZIEL	Bei der Prüfung nach der Unfallverhütungsvorschrift "Fahrzeuge" (DGUV Vorschrift 70) steht die Betriebssicherheit des Fahrzeugs im Vordergrund. Die regelmäßige Prüfung durch eine zur Prüfung befähigte Person besitzt bei Fahrzeugen noch eine besondere Bedeutung, da hier eine Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme nicht vorgesehen ist. Die Prüfung erfolgt meist im Rahmen einer Sicht-, Funktions- und Wirkungsprüfung. Unser Seminar vermittelt Ihnen das nötige allgemeine fachliche Hintergrundwissen zur Durchführung der visuellen und operativen Routineinspektion.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Einführung in das Thema• Zur Prüfung befähigte Person gemäß TRBS 1203• Pflichten der regelmäßigen Prüfung - Gesetze und Vorschriften• DGUV Vorschrift 70 / DGUV Grundsatz 314-003• Verantwortung und Haftung• Festlegung der Prüffristen• Bau und Ausrüstung von Fahrzeugen• Fahrzeuginspektion gemäß DGUV Grundsatz 314-003• Mängel an Fahrzeugen• Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation der Prüfung• Theoretische Abschlussprüfung
ZIELGRUPPE	Mitarbeiter mit einer technischen Ausbildung oder vergleichbarer Qualifikation aus den Bereichen Kfz-Instandhaltung, Logistik oder Wartung
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) von Fahrzeugen nach DGUV Vorschrift 70 § 57".
HINWEISE	Das Seminar wird nach den gültigen gesetzlichen und autonomen Vorschriften wie die TRBS 1203, die DGUV Vorschrift 70 und der DGUV Grundsatz 314-003 durchgeführt. Bitte beachten Sie die allgemeinen Anforderungen an zur Prüfung befähigte Personen laut BetrSichV und TRBS 1203.
TERMINE ORTE	11.11.2020 66280 Sulzbach 25.11.2020 45525 Hattingen 14.12.2020 70173 Stuttgart 20.01.2021 69115 Heidelberg 27.01.2021 45525 Hattingen 09.02.2021 80339 München 19.04.2021 66280 Sulzbach 21.04.2021 36251 Bad Hersfeld Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	365,- € zzgl. MwSt. (423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminarertränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "05-514" oder Kurztitel "Prüfung von Fahrzeugen"

Seminar-Nr. 03-44 Ausbildung zum Trainer für Fahrer von Flurförderzeugen nach DGUV Grundsatz 308-001

ZIEL	Sie verfügen selbst über einen Staplerführerschein und Ihre Organisation möchte Sie zum Ausbilder benennen, so dass Sie eigenständig Staplerführerscheine ausstellen können. In diesem Seminar zeigen Ihnen unsere erfahrenen Trainer, welche Kenntnisse Sie weitervermitteln müssen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Vorbereitung der Unterweisungsteile Theorie und Praxis• Schulungsunterlagen und Zeitplan• Unfallverhütungsvorschriften DGUV Vorschrift 68 - Flurförderzeuge• Mitgeltende technische Regelwerke für Flurförderzeuge• Maschinenrichtlinie und Betriebssicherheitsverordnung und deren Auswirkung auf Flurförderzeuge allgemein• Fahrerrückhaltesysteme• Grundsätzlicher Aufbau von Staplern und die Besonderheiten bzw. Unterschiede zwischen den Antriebsarten Gas, Strom und Kraftstoff• Persönliche Voraussetzung für das Führen von Flurförderzeugen (DGUV Vorschrift 1 § 7)• Pflichten und Verantwortung der Staplerfahrer und der betrieblichen Vorgesetzten• Vorgehensweise bei der Prüfung und Ausstellung der Fahrerlaubnis
ZIELGRUPPE	Erfahrene Staplerfahrer, die eine Fahrerlaubnis besitzen und zukünftig selbst Bedienpersonal ausbilden sollen.
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Als Ausbilder für Flurförderzeugfahrer kann tätig werden, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Flurförderzeuge hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften vertraut ist. Weitere Voraussetzungen sind: Mindestalter 24 Jahre / Erfolgreiche Ausbildung zum Fahrer von Flurförderzeugen / Zwei Jahre Erfahrung im Umgang mit oder dem Einsatz von Flurförderzeugen / Meister oder mindestens vierjährige Tätigkeit in gleichwertiger Funktion
TERMINE ORTE	16.11. - 18.11.2020 36251 Bad Hersfeld 30.11. - 02.12.2020 66280 Sulzbach 07.12. - 09.12.2020 90449 Nürnberg 18.01. - 20.01.2021 90449 Nürnberg 20.01. - 22.01.2021 21029 Hamburg 22.02. - 24.02.2021 68165 Mannheim 17.03. - 19.03.2021 45525 Hattingen 22.03. - 24.03.2021 70173 Stuttgart Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	995,-- € zzgl. MwSt. (1.154,20 € inkl. 16 % MwSt. / 1.184,05 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-44" oder Kurztitel "Gafa-Trainer"

Seminar-Nr. 03-45 Ausbildung zum Trainer für die Bediener von Hubarbeitsbühnen nach DGUV Grundsatz 308-008

ZIEL	Sie verfügen selbst über einen Führerschein für Hubarbeitsbühnen und Ihre Organisation möchte Sie zum Ausbilder benennen, so dass Sie eigenständig Bediener für Hubarbeitsbühnen ausbilden können. In diesem Seminar zeigen Ihnen unsere erfahrenen Trainer, welche Kenntnisse Sie weitervermitteln müssen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Vorbereitung der Unterweisungsteile Theorie und Praxis• Schulungsunterlagen und Zeitplan• Unfallverhütungsvorschriften DGUV Information 208-019 - Sicherer Umgang mit Hubarbeitsbühnen• Mitgeltende technische Regelwerke für Hubarbeitsbühnen DGUV Regel 100-500 Kapitel 2.10 und DGUV Grundsatz 308-002• Maschinenrichtlinie und Betriebssicherheitsverordnung und deren Auswirkung auf Hubarbeitsbühnen allgemein• Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeiten• Sicherheitseinrichtungen und Funktionsstörungen• Persönliche Voraussetzung für das Führen von Hubarbeitsbühnen (DGUV Vorschrift 1 §§ 7, 8)• Pflichten und Verantwortung der Bediener und der betrieblichen Vorgesetzten• Vorgehensweise bei der Prüfung und Ausstellung der Bedienerausweise
ZIELGRUPPE	Erfahrene Bediener von Hubarbeitsbühnen, die eine Bedienerlaubnis besitzen und zukünftig selbst Bedienerpersonal ausbilden sollen.
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Als Ausbilder für Bediener von Hubarbeitsbühnen kann tätig werden, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Hubarbeitsbühnen hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften vertraut ist. Weitere Voraussetzungen sind: Mindestalter 24 Jahre / Erfolgreiche Ausbildung zum Bediener von Hubarbeitsbühnen / Zwei Jahre Erfahrung im Umgang mit oder dem Einsatz von Hubarbeitsbühnen / Meister oder mindestens vierjährige Tätigkeit in gleichwertiger Funktion
TERMINE ORTE	10.12. - 11.12.2020 90449 Nürnberg 14.12. - 15.12.2020 66280 Sulzbach 18.01. - 19.01.2021 21029 Hamburg 21.01. - 22.01.2021 90449 Nürnberg 25.02. - 26.02.2021 68165 Mannheim 15.03. - 16.03.2021 45525 Hattingen 25.03. - 26.03.2021 70173 Stuttgart 19.04. - 20.04.2021 36251 Bad Hersfeld Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	695,- € zzgl. MwSt. (806,20 € inkl. 16 % MwSt. / 827,05 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-45" oder Kurztitel "Trainer Hubarbeitsbühnen"

Seminar-Nr. **Ausbildung zum Trainer für Kranführer nach DGUV Grundsatz 309-003** 05-521

Flur- und kanzelgesteuerte, ortsfeste Krane

ZIEL	Sie verfügen selbst über einen Kranführerausweis und Ihre Organisation möchte Sie zum Ausbilder benennen, so dass Sie eigenständig Kranführer ausbilden können. In diesem Seminar zeigen Ihnen unsere erfahrenen Trainer, welche Kenntnisse Sie weitervermitteln müssen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Anwendungs- und Ausführungsformen der Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitern• Gesetzliche Grundlagen der Fahrerausbildung• EU-Maschinenrichtlinie• Betriebssicherheitsverordnung• Europäische und nationale Vorschriften in ihrem Bezug auf das Führen von Krananlagen• Berufsgenossenschaftliche Vorschriftenwerke DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 52, DGUV Grundsatz 309-003• Sicherer Lasttransport• Führen von flurbedienbaren Krananlagen und Anschlagetechnik• Verantwortung und Haftung der Kranführer und der betrieblichen Vorgesetzten• DGUV Vorschrift 1 § 7 - Themendarstellung• Praktische und theoretische Prüfung der Kranführer• Abschlussprüfung
ZIELGRUPPE	Erfahrene Kranführer, die einen Bedienausweis besitzen und zukünftig selbst Bedienpersonal ausbilden sollen.
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung zum Nachweis der erfolgreichen Teilnahme
HINWEISE	Als Ausbilder für Kranführer kann tätig werden, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Kranführung hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften vertraut ist. Weitere Voraussetzungen sind: Mindestalter 24 Jahre / Erfolgreiche Ausbildung zum Kranführer / Zwei Jahre Erfahrung im Umgang mit oder dem Einsatz von Kranen / Meister oder mindestens vierjährige Tätigkeit in gleichwertiger Funktion
TERMINE ORTE	03.11. - 05.11.2020 50672 Köln 14.12. - 16.12.2020 30539 Hannover 25.01. - 27.01.2021 30539 Hannover 24.03. - 26.03.2021 66280 Sulzbach 14.04. - 16.04.2021 45525 Hattingen 26.04. - 28.04.2021 70173 Stuttgart Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	955,-- € zzgl. MwSt. (1.107,80 € inkl. 16 % MwSt. 1.136,45 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "05-521" oder Kurztitel "Trainer Kranführer"

Seminar-Nr. 03-163 Weiterbildung von Trainern für die Bediener von Hubarbeitsbühnen

INHALT

- Auffrischung und Wiederholung zu den wichtigsten Kerninhalten der Schulungsinhalte aus dem derzeit aktuellen Regelwerk der DGUV
- Was sagt die BetrSichV und das Technische Regelwerk zur Verwendung der Hubarbeitsbühne?
- Erinnerung / Auffrischung zu Haftungsfragen (BGB, StGB, OWiG)
- Erkenntnisse und Neues aus der Fachwelt zu Hubarbeitsbühnen
- Darstellung und Diskussion von Fallbeispielen, wie z. B. Unfälle und Beinaheunfällen
- Sammeln der Erfahrungswerte aus vergangenen Schulungen von den Teilnehmern
- Sicherheit und Struktur, um wirkungsvolle und regelkonforme Schulungen vorzubereiten und durchzuführen
- Wiederholung der Grundlagen zur Erstellung eines Ausbildungskonzepts

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

PREIS

405,- € zzgl. MwSt.

(469,80 € inkl. 16 % MwSt. / 481,95 € inkl. 19 % MwSt.)

ANMELDUNG

Seminar-Nr. "03-163" / Kurztitel "Trainer Update Hubarbeitsbühnen"

Seminar-Nr. 03-164 Weiterbildung von Trainern für die Bediener von Krananlagen

INHALT

- Auffrischung und Wiederholung zu den wichtigsten Kerninhalten der Schulungsinhalte aus dem aktuellen Regelwerk der DGUV
- Was sagt die BetrSichV zum Thema Beauftragten und Prüf- fristen sowie das Technische Regelwerk zur Verwendung und Bereitstellung von Krananlagen
- Erinnerung / Auffrischung zu Haftungsfragen (BGB, StGB, OWiG)
- Darstellung und Diskussionen mit dem Plenum von Fall- beispielen, wie z. B. Unfällen und wie man dies in seine Unter- weisung / Schulung einbindet
- Sammeln der Erfahrungswerte aus vergangenen Schulungen von den Teilnehmern
- Sicherheit und Struktur, um wirkungsvolle und regelkonforme Schulungen vorzubereiten und durchzuführen
- Wiederholung der Grundlagen zur Erstellung eines Ausbildungskonzepts

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

PREIS

405,- € zzgl. MwSt.

(469,80 € inkl. 16 % MwSt. / 481,95 € inkl. 19 % MwSt.)

ANMELDUNG

Seminar-Nr. "03-164" / Kurztitel "Trainer Update Krananlagen"

Seminar-Nr. 03-165 Weiterbildung für Trainer von Fahrern von Flurförderzeugen

INHALT

- Auffrischung und Wiederholung zu den wichtigsten Kerninhalten der Schulungsinhalte aus den aktuellen Regelwerken der DGUV
- Technische Mindestausrüstung für die Bereitstellung von Flurförderzeugen nach Forderung der BetrSichV sowie dem Technischen Regelwerk zum Verwenden von mobilen selbst- fahrenden Arbeitsmitteln, hier TRBS 2111 Teil 1
- Erinnerung / Auffrischung zu möglichen Haftungsfragen (BGB, StGB, OWiG) als Trainer
- Sammeln der Erfahrungswerte aus vergangenen Schulungen von den Teilnehmern
- Vorbereitung und Durchführung von wirkungsvollen und regelkonformen Schulungen

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

PREIS

405,- € zzgl. MwSt.

(469,80 € inkl. 16 % MwSt. / 481,95 € inkl. 19 % MwSt.)

ANMELDUNG

Seminar-Nr. "03-165" / Kurztitel "Trainer Update Gabelstapler"

Seminar-Nr. 03-25 Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) für persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz

Praxisseminar nach den Vorgaben des DGUV Grundsatzes 312-906

ZIEL

In diesem 2-tägigen Seminar vermitteln wir Ihnen grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA, RA und SRHT). Sie erwerben die Fach- und Sachkunde, um den arbeitssicheren Zustand und die sachgerechte Anwendung von ausgewählter persönlicher Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz zu beurteilen. Basis hierfür sind die im Seminar in Theorie und Praxis vermittelten einschlägigen staatlichen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften, BG-Regeln sowie allgemein anerkannte Regeln der Technik (DGUV Grundsatz 312-906 und DGUV Regel 112-198).

INHALT

- **Theorie:**
 - Ausgewählte Arbeitsschutzvorschriften (ArbSchG, BetrSichV, PSA-BV etc.)
 - Regeln der Technik, Stand der Technik
 - Bauarten von persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz
 - Bewertung, Auswahl
 - Bestandteile
 - Bestimmungsgemäße Verwendung
 - Aufbewahrung, Pflege
 - Kennzeichnung
 - Pflichten eines Sachkundigen
 - Betriebsanweisung
 - Benutzerinformation des Herstellers
 - Einsatz- / Verwendungsbereiche (keine Prüfsachkunde) von persönlichen Schutzausrüstungen gegen Absturz und Anschlageneinrichtungen (Sekuranten, Abseilgeräte, Höhen-sicherungsgeräte)
 - Organisation der Prüfung durch den Sachkundigen
- **Praxis:**
 - Umgang mit ausgewählter persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz und deren Beurteilung
- Prüfung / Abnahme der Sachkunde in Theorie und Praxis

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrene Personen, die mit der Prüfung von PSA gegen Absturz betraut werden sollen sowie interessierte Mitarbeiter der Arbeitssicherheit

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung
Nach bestandener Prüfung erhalten Sie den eingeschränkten Kompetenznachweis der Sachkunde nach DGUV Grundsatz 312-906 für ausgewählte Teilbereiche.

HINWEISE

Die Teilnehmer werden gebeten, eigene PSA gegen Absturz für den Praxisteil mitzubringen! Die Teilbereiche SZP, SKT, VSG der SVLFG sowie Bergsportausrüstungen, SFA-S und STEP gemäß DGUV Grundsatz 312-906 sind nicht Inhalt dieser Fach- / Sachkunde! Unser 2-tägiges Seminar bezieht sich auf die Qualifizierung von Personen für die sachkundige Überprüfung und Beurteilung von persönlichen Absturzsutzausrüstungen. Die in den DGUV-Prüfgrundsatz enthaltenen Anforderungen sind beispielhafte Lösungen und schließen andere, mindestens ebenso sichere Lösungen, nicht aus.

TERMINE | ORTE

24.11. - 25.11.2020 | 66280 Sulzbach
01.12. - 02.12.2020 | 70329 Stuttgart
17.02. - 18.02.2021 | 21029 Hamburg
24.02. - 25.02.2021 | 56112 Koblenz-Lahnstein
17.03. - 18.03.2021 | 90449 Nürnberg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

745,- € zzgl. MwSt.
(864,20 € inkl. 16 % MwSt. / 886,55 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Bitte unter Seminar-Nr. "03-25" oder Kurztitel "PSA gegen Absturz"

Seminar-Nr. **Freimessen und Arbeiten in engen Räumen** 03-11

nach DGUV Grundsatz 313-002 und
DGUV Regel 113-004

ZIEL	Nach § 8 der DGUV Vorschrift 1 gehören Arbeiten in engen Räumen, Kanälen und Schächten zu gefährlichen Arbeiten, in denen auch entsprechende Konzentrationen gefährlicher Arbeitsstoffe im Arbeitsbereich auftreten können. Die dafür notwendigen Anforderungen sind in Regelwerken wie der DGUV Regel 113-004 "Behälter, Silos und enge Räume" sowie dem DGUV Grundsatz 313-002 "Fachkundiger zum Freimessen nach DGUV Regel 113-004" konkretisiert und werden den Teilnehmern im Seminar praxisnah erläutert.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Rechtliche Grundlagen• Grundlagen zu Gefahrstoffen• Gefährdungen und Belastungen nach DGUV Regel 113-004 sowie daraus abgeleitete Schutzmaßnahmen gegen Absturz, Mechanik, Elektrik, Strahlung, Biostoffe etc.• Gasmesstechnik• Messtaktik• Praktische Übungen• Prüfung zum Nachweis der Fachkunde
ZIELGRUPPE	Fach- und Führungskräfte, die Arbeiten in engen Räumen anweisen und damit die Organisationsverantwortung übernehmen, Aufsichtsführende, Instandhalter und Wartungspersonal, Angehörige der Werks- und Betriebsfeuerwehren, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragte
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse
HINWEISE	Die Mindestanforderungen an den Fachkundigen zum Freimessen nach DGUV Grundsatz 313-002 (Kapitel 2, Seite 4) sind zu beachten! Diese beinhalten auch die Forderungen nach DGUV Regel 113-004 Abschnitt 4.2.5.3!
TERMINE ORTE	11.11. - 12.11.2020 90449 Nürnberg 11.05. - 12.05.2021 66280 Sulzbach Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	845,- € zzgl. MwSt. (980,20 € inkl. 16 % MwSt. / 1.005,55 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-11" oder Kurtitel "Freimessen zum sicheren Arbeiten"

Hinweis:

Alle Preise sind freibleibend. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und weitere Seminare aus anderen Fachgebieten finden Sie im Internet unter www.tuev-seminare.de

Seminar-Nr. **Der Laserschutzbeauftragte (LSB)** 03-04 **nach OStrV § 5**

Erwerb der allgemeinen Sachkunde gemäß TROS
Laserstrahlung Teil Allgemeines Ziffer 5.2.2 Tabelle 1

- ZIEL** Jeder Unternehmer ist verpflichtet, vor Aufnahme des Betriebs von Lasern der Klasse 3R, 3B und 4, sofern er selber nicht über die notwendig erforderliche Sachkunde verfügt, einen sachkundigen Laserschutzbeauftragten schriftlich zu bestellen. Sie erwerben in diesem 1,5-tägigen allgemeinen Grundkurs das fachliche Wissen, um anwendungsübergreifend die Funktion des Laserschutzbeauftragten (LSB) wahrnehmen zu können.
- INHALT**
- 1. Tag (Durchführung bei der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Saarbrücken)**
- Physikalische Größen und Eigenschaften der Laserstrahlung
 - Biologische Wirkung von Laserstrahlung
 - Laserklassen, Grenzwerte, Gefährdungen
 - Anwendungen in Medizin und Technik
 - Auswahl und Durchführung der Schutzmaßnahmen
 - Laborübungen zur Lasermesstechnik
- 2. Tag (Seminar der TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH, Sulzbach)**
- Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
 - Aufgaben und Verantwortung des LSB im Betrieb
 - Inhalte und Beispiele zur Gefährdungsbeurteilung
 - Prüfung
- ZIELGRUPPE** Mitarbeiter aus der Industrie, die mit Lasereinrichtungen der Klassen 3R, 3B und 4 arbeiten, insbesondere Mitarbeiter, die die Funktion des Laserschutzbeauftragten wahrnehmen sollen, technische Aufsichtsbeamte sowie Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den Qualifikationsnachweis als "Laserschutzbeauftragter (LSB nach OStrV § 5)".
- HINWEISE** Gemeinschaftsveranstaltung der TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH, Sulzbach und der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Saarbrücken. Mit erfolgreichem Abschluss dieses Seminars sind Sie berechtigt, die Funktion des LSB wahrzunehmen.
- TERMINE | ORTE** 29.04. - 30.04.2021 | 66117 Saarbrücken
von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr,
am letzten Tag von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
- PREIS** 655,-- € zzgl. MwSt. (779,45 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-04" oder Kurztitel "Laserschutzbeauftragter"

Seminar-Nr. Fortbildung Laserschutzbeauftragter (LSB) nach OStrV § 5 (2) Satz 3

03-134

Auffrischung der allgemeinen Sachkunde

- ZIEL** Durch die Änderung der Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung (OStrV) im November 2016 sind alle zum Laserschutzbeauftragten (LSB) bestellten Personen zum regelmäßigen Besuch von geeigneten Fortbildungsveranstaltungen verpflichtet. In unserem Tagesseminar zeigen wir Ihnen die Aufgaben nach OStrV und TROS Laserstrahlung auf. Neben der gesetzlich geforderten Unterstützung des Arbeitgebers bei der Durchführung der Gefährdungsbeurteilung und bei der Durchführung der notwendigen Sicherheitsmaßnahmen muss der LSB den sicheren Betrieb der eingesetzten Laser im Betrieb gewährleisten.
- INHALT**
- Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
 - Aufgaben und Verantwortung des LSB im Betrieb
 - Inhalte und Beispiele zur Gefährdungsbeurteilung
 - Auffrischung Stand der Technik
 - Diskussionen im Plenum
- ZIELGRUPPE** Mitarbeiter aus der Industrie, die mit Lasereinrichtungen der Klassen 3R, 3B und 4 arbeiten, insbesondere Mitarbeiter, die die Funktion des Laserschutzbeauftragten wahrnehmen sollen, technische Aufsichtsbeamte sowie Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
- HINWEISE** Das Mitbringen von betriebsspezifischen Dokumenten ist erwünscht. Gemeinschaftsveranstaltung der TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH, Sulzbach und der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes, Saarbrücken.
- TERMINE | ORTE** 29.04.2021 | 66117 Saarbrücken
von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 365,- € zzgl. MwSt. (434,35 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-134" oder Kurztitel "Fortbildung LSB allgemein"



Termine mit Durchführungsgarantie

Die mit diesem Zeichen auf unserer Homepage gekennzeichneten Seminare finden auf jeden Fall statt.

Wir bieten Ihnen somit ab sofort eine 100%ige Planungssicherheit in puncto Termin und Ort. Aufgrund der hohen Nachfrage an diesen Seminaren empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Anmeldung.

Im aktuellen Prospekt sind die **rot geschriebenen Termine** Seminare mit Durchführungsgarantie.

Seminar-Nr. **Arbeitsschutzmanagement nach 03-108 neuer DIN ISO 45001:2018-06**

Fachkundeflehrgang für zukünftige Beauftragte mit
Abschlusszertifikat

- ZIEL** Sie erwerben in diesem Lehrgang alle für die Wahrnehmung der Aufgabe als Beauftragter der Leitung wichtigen Kenntnisse.
- INHALT**
- Übersicht Arbeitsschutzmanagementsysteme
 - Anforderungen der neuen DIN ISO 45001:2018-06
 - Normenstruktur und PDCA
 - Prozess- und risikobasierter Ansatz
 - Maßnahmen, Zielsetzungen, Kennzahlen und Berichtswesen
 - Pflichten und Verantwortung im Betrieb
 - Umsetzung der operativen Aufgaben
 - Vergleich mit den Anforderungen nach der alten BS OHSAS 18001
 - Dokumentation und Wirksamkeitskontrolle
 - Betriebsanweisungen und Arbeitsanweisungen
 - Unterweisungen und Schulungen
 - Prüfungen, Prüfmittel und Prüffristen
 - Betriebsbegehungen und interne Audits
 - Integrierte Managementsysteme
 - EHS-Management
 - DIN EN ISO 14001, DIN EN ISO 9001
 - Vorbereitung und Ablauf der Zertifizierung
 - Zertifikatsprüfung
- ZIELGRUPPE** Fach- und Führungskräfte aus dem Bereich Arbeitssicherheit, die die Aufgabe des Managementbeauftragten wahrnehmen sollen
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Arbeitsschutzmanagementbeauftragter (TÜV)"
- HINWEISE** Dieses Seminar orientiert sich an der neuen DIN ISO 45001:2018-06.
- TERMINE | ORTE** 02.12. - 04.12.2020 | 50667 Köln
03.02. - 05.02.2021 | 45525 Hattingen
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 925,-- € zzgl. MwSt.
(1.073,00 € inkl. 16 % MwSt. / 1.100,75 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-108" oder Kurztitel "Arbeitsschutzmanagementbeauftragter"

Seminar-Nr. Arbeitsschutzmanagement-systemauditor (TÜV) 03-50

Zertifikatslehrgang gemäß DIN EN ISO 45001 und
DIN EN ISO 19011

- ZIEL** Im Arbeits- und Gesundheitsschutz erfahrene Personen, wie z. B. Fachkräfte für Arbeitssicherheit (SIFA), die Arbeitsschutzmanagementfachkraft (AMF) oder Arbeitssicherheitsmanagementbeauftragte (AMB), werden in unserem 3,5-tägigen Seminar für die normkonforme Planung, Durchführung und Bewertung von Arbeits- und Gesundheitsschutzaudits ausgebildet. Im Anschluss an dieses Seminar können Sie eigenständig Arbeitsschutzaudits planen und durchführen bzw. Arbeitsschutzaspekte in prozessorientierte Audits integrieren.
- INHALT**
- Übersicht Arbeitsschutzmanagementsysteme
 - DIN EN ISO 45001 aus Auditorensicht
 - Übersicht rechtliche und normative Grundlagen für Auditoren
 - Planung und Durchführung von Audits gemäß DIN EN ISO 19011
 - Bewertung der Auditergebnisse
 - Umfangreiche Übungen zum praktischen Audittraining
 - Zertifikatsprüfung
- ZIELGRUPPE** Managementsystembeauftragte / -fachkräfte (oder vergleichbar) sowie Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Führungspersonal Arbeitssicherheit
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Arbeitsschutzmanagementsystemauditor (TÜV)".
- HINWEISE** Bitte legen Sie vor Seminarbeginn den fachlichen Nachweis vor, dass Sie mindestens Arbeitsschutzmanagementbeauftragter / -fachkraft oder Fachkraft für Arbeitssicherheit sind oder eine vergleichbare Qualifikation (z. B. verantwortliche Person nach § 13 ArbSchG mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung) haben.
- TERMINE | ORTE** 09.03. - 12.03.2021 | 66280 Sulzbach
03.05. - 06.05.2021 | 90449 Nürnberg
- PREIS** 1.195,-- € zzgl. MwSt. (1.422,05 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-50" oder Kurztitel "Arbeitsschutzauditor"

Seminar-Nr. Brandschutzbeauftragter (TÜV) - 03-37 Modul 1

ZIEL	Sie erwerben in Übereinstimmung mit dem Musterlehrplan der vfdb-Richtlinie (Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.) die grundlegenden Kenntnisse für Ihre spätere Tätigkeit als Brandschutzbeauftragter.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Einführung in die brandschutzrechtlichen Vorschriften, z. B. durch EU, BG oder Sachversicherer<ul style="list-style-type: none">• Betriebliche Umsetzung der Brandschutzverantwortung• Brandschutzfachkraft: Aufgaben und Stellung• Grundlagen der Verbrennungs- und Explosionsvorgänge• Brandrisiken: Ermittlung, Bewertung, Abwehr<ul style="list-style-type: none">• Bauliche Anlagen• Besondere Gefährdungen bei Ausfall, Feuerarbeiten, Einsatz von Fremdfirmen• Gefährdung von Personen aufgrund der Anzahl, Art und Verteilung im Gebäude• Brandgefahren in elektrischen Anlagen• Geräte zur Brandbekämpfung (inkl. Löschübung mit Feuerlöschern)• Organisatorischer Brandschutz
ZIELGRUPPE	Fachkundige Personen, die die genannten Aufgaben übernehmen sollen
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung Nach Teilnahme an beiden Modulen und bestandener Abschlussprüfung am Ende von Modul 2 erhalten Sie das Zertifikat als "Brandschutzbeauftragter (TÜV)".
HINWEISE	Dieser Lehrgang (Modul 1) ist Voraussetzung für die Teilnahme an Modul 2.
TERMINE ORTE	02.11. - 05.11.2020 09111 Chemnitz 16.11. - 19.11.2020 90449 Nürnberg 07.12. - 10.12.2020 66280 Sulzbach 25.01. - 28.01.2021 64285 Darmstadt 01.02. - 04.02.2021 90449 Nürnberg 22.03. - 25.03.2021 45525 Hattingen 19.04. - 22.04.2021 66280 Sulzbach Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	1.195,- € zzgl. MwSt. (1.386,20 € inkl. 16 % MwSt. / 1.422,05 € inkl. 19 % MwSt.) Bei gleichzeitiger Buchung der Lehrgänge Brandschutzbeauftragter Modul 1 und 2 erhalten Sie den Kombipreis von 2.195,00 € zzgl. MwSt. (2.546,20 € inkl. 16 % MwSt. / 2.612,05 € inkl. 19 % MwSt.). Im Kombipreis ist der Internet- rabatt bereits enthalten. Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-37" oder Kurtitel "Brandschutz-BA 1"

Seminar-Nr. Brandschutzbeauftragter (TÜV) - 03-38 Modul 2

Lehrgang mit Abschlussprüfung und Zertifikat

- ZIEL** Nach Abschluss des 2. Lehrgangsteils können Sie in allen Fragen des vorbeugenden, abwehrenden und organisatorischen Brandschutzes unterstützen und die Aufgabe des Brandschutzbeauftragten verantwortlich wahrnehmen.
- INHALT**
- Rechtliche Grundlagen
 - Baulicher Brandschutz
 - Bauordnungen der Länder
 - Anlagentechnischer Brandschutz
 - Brand- und Gefahrenmeldeanlagen
 - Ortsfeste Feuerlöschanlagen
 - Rauch- und Wärmeabzugsanlagen etc.
 - Organisatorischer Brandschutz (inkl. Brandschutzbegehung in einem ausgewählten Objekt)
 - Bewertung des Risikos an Arbeitsplätzen
 - Brandschutzordnung / Brandschutzpläne
 - Verhalten bei Bränden, Alarmierung, Evakuierung, Brandbekämpfung
 - Kontrolle der Brandschutzmaßnahmen
 - Zusammenarbeit mit Behörden, Feuerwehren und Versicherern
 - Zertifikatsprüfung
- ZIELGRUPPE** Fachkundige Personen, die die genannten Aufgaben übernehmen sollen und über die nachgewiesenen Fachkenntnisse aus Modul 1 (Seminar-Nr. 03-37) verfügen.
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
Nach Teilnahme an beiden Modulen und bestandener Abschlussprüfung am Ende von Modul 2 erhalten Sie das Zertifikat als "Brandschutzbeauftragter (TÜV)".
- HINWEISE** Voraussetzung: Teilnahme an Modul 1
- TERMINE | ORTE** 09.11. - 12.11.2020 | 09111 Chemnitz
10.11. - 13.11.2020 | 69115 Heidelberg
14.12. - 17.12.2020 | 90449 Nürnberg
18.01. - 21.01.2021 | 66280 Sulzbach
01.03. - 04.03.2021 | 64285 Darmstadt
01.03. - 04.03.2021 | 90449 Nürnberg
26.04. - 29.04.2021 | 45525 Hattingen
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 1.195,-- € zzgl. MwSt.
(1.386,20 € inkl. 16 % MwSt. / 1.422,05 € inkl. 19 % MwSt.)
Bei gleichzeitiger Buchung der Lehrgänge Brandschutzbeauftragter Modul 1 und 2 erhalten Sie den Kombipreis von 2.195,00 € zzgl. MwSt. (2.546,20 € inkl. 16 % MwSt. / 2.612,05 € inkl. 19 % MwSt.). Im Kombipreis ist der Internet-rabatt bereits enthalten. Im Preis sind die Prüfungs-gebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-38" oder Kurztitel "Brandschutz-BA 2"

Seminar-Nr. 14. Fachtagung Brandschutz 57-06

INHALT

- Aktuelles aus dem Regelwerk Brandschutz
- Praktische Aufgabenstellungen, Tätigkeiten und Schnittstellen der Brandschutzbeauftragten
- Alarmierung, Evakuierung und Notfallmanagement (z. B. im Brandfall) aus Sicht des Unfallversicherungsträgers (DGUV)
- Thermografie elektrischer Anlagen
- Podiumsdiskussion und offene Fragerunde zu den Themen
- Baurecht, Brandschutz und Bestandsschutz: Wann sind trotz Baugenehmigung brandschutztechnische Einrichtungen in Gebäuden nachzurüsten?
- Brandverhütungsschauen und Brandschutzbegehung von Gebäuden
- Brandschutz und Building Information Modeling (BIM)

ZIELGRUPPE

Brandschutzbeauftragte, Fachplaner Brandschutz, Architekten und Ingenieure sowie Verantwortungsträger, wie z. B. Werk- und Betriebsleiter, Fach- und Führungskräfte der Haus- und Gebäudetechnik, Technische Leiter, Instandhaltungsleiter, Betreiber und Verwalter von Gebäuden, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Die Fachtagung erfüllt die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Brandschutzbeauftragte nach Kapitel 6 der vfdB-RL 12-09/01: 2014-11 mit 12 UE von geforderten 16 UE in 3 Jahren und die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragte nach ASiG § 5 (3), DGUV Vorschrift 1 § 20 (6) und DGUV Vorschrift 2 Anlage 2 Ziffer 9 (ständige Fortbildung). Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung erhalten Sie zwei VDSI-Weiterbildungspunkte "Arbeitsschutz" und drei VDSI-Weiterbildungspunkte "Brandschutz".

TERMINE | ORTE

26.11. - 27.11.2020 | 04103 Leipzig
11.03. - 12.03.2021 | 45133 Essen
Jeweils von 09:00 bis 13:00 Uhr

PREIS

675,- € zzgl. MwSt.
(783 € inkl. 16 % MwSt. / 803,25 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, ein Abendessen und Teilnehmerunterlagen enthalten. Ab Anmeldung einer zweiten Person gilt generell ein Preis von 625,- € zzgl. MwSt. (725 € inkl. 16 % MwSt. / 743,75 € inkl. 19 % MwSt.) für jeden angemeldeten Teilnehmer. Teilnehmern einer früheren Fachtagung wird der reduzierte Preis berechnet!

ANMELDUNG

Bitte unter Seminar-Nr. "57-06" oder Kurztitel "FT Brandschutz"

Seminar-Nr. Fortbildung für Brandschutzbeauftragte / Verantwortliche im Brandschutz 03-91

Vorgeschrieben nach vfdb 12-09/01

- ZIEL** Durch dieses Seminar werden Sie als operativ tätiger Brandschutzbeauftragter / Verantwortlicher im Brandschutz auf den aktuellen Stand der Gesetzgebung im Bereich Brandschutz gebracht. Anhand von Beispielen zeigen wir Ihnen Umsetzungsmöglichkeiten für die betriebliche Praxis. Die Diskussion von realen Brandereignissen einschließlich möglicher Lösungsansätze rundet die Thematik ab.
- INHALT**
- Überblick über die aktuelle Rechtslage inkl. der Änderungen des Brandschutzrechts in den einzelnen Bundesländern (LBO)
 - Neuerungen bzw. Änderungen in der Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO)
 - Neufassung der Industriebau-Richtlinie (IndBauRL)
 - Kurzübersicht: Wo finde ich, welche Rechtsgrundlage noch Bestand hat?
 - Baulicher Brandschutz
 - Anlagentechnischer (technischer) Brandschutz
 - Betrieblicher und organisatorischer Brandschutz
 - Zusammenfassung und Abschlussdiskussion
- ZIELGRUPPE** Brandschutzbeauftragte, Verantwortliche im Brandschutz und interessierte Führungskräfte
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
- HINWEISE** Diese Themen stellen eine Auswahl dar. Wir berücksichtigen aktuelle Anlässe und gehen auf zielgruppenorientierte Schwerpunkte ein. Nach den Vorgaben der neuen vfdb-Richtlinie müssen sich Brandschutzbeauftragte regelmäßig fortbilden. Hierzu sind innerhalb von 3 Jahren Fortbildungsveranstaltungen mit mindestens 16 Unterrichtseinheiten zu besuchen. Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie zwei VDSI-Weiterbildungspunkte Brandschutz" und einen VDSI-Weiterbildungspunkt "Arbeitsschutz"."
- TERMINE | ORTE** 06.11.2020 | 09111 Chemnitz
18.11.2020 | 45525 Hattingen
02.12.2020 | 66280 Sulzbach
07.12.2020 | 90449 Nürnberg
24.02.2021 | 60439 Frankfurt
11.03.2021 | 45525 Hattingen
12.04.2021 | 70173 Stuttgart
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 365,-- € zzgl. MwSt.
(423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-91" oder Kurztitel "Fortbildung Brandschutz"

Seminar-Nr. **Brandschutz in Krankenhäusern und 03-114 Einrichtungen der ambulanten und stationären Pflege**

Analyse von Brandschutzkonzepten sowie Empfehlungen zur Risikominimierung für Patienten und Personal

ZIEL	Der Brandschutz in Krankenhäusern und Einrichtungen der ambulanten und stationären Pflege ist ein besonders sensibles Thema. Anders als in sonstigen Gebäuden birgt hier im Brandfall auch das Verlassen des Hauses für viele Patienten eine Gefahr, da eine mitunter lebensnotwendige Behandlung unterbrochen bzw. erschwert wird. Hinzu kommt, dass sich im Krankenhaus Personen befinden, die in ihrer Wahrnehmung und ihrer Mobilität aufgrund ihres Krankheitsbildes oder einer medikamentösen Behandlung beeinträchtigt sind. Es ist deshalb unabdingbar, dass das Personal ausreichende Kenntnisse über mögliche Brandrisiken und das Verhalten im Brandfall besitzt. In diesem Seminar lernen Sie die aktuellen Rechtsgrundlagen kennen und erhalten Hinweise für die Erstellung einer bedarfs- und risikoorientierten brandschutztechnischen Analyse Ihrer eigenen Brandschutzkonzepte. Darüber hinaus erhalten Sie Lösungsmöglichkeiten anhand von praktischen Beispielen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Gesetzliche Grundlagen im Überblick• Brandschutzordnung in Kliniken und Krankenhäusern sowie Pflegeeinrichtungen• Brandmeldeeinrichtungen• Klinik- und einrichtungsinterner Einsatz- und Alarmplan• Notfallmanagement im Brandfall• Brände, Notfälle und Unfälle außerhalb der Routine• Handlungsempfehlungen zum vorbeugenden Brandschutz in Krankenhäusern und Altenpflegeheimen• Checklisten
ZIELGRUPPE	Führungskräfte aus Pflegeeinrichtungen sowie Architekten, Brandschutzbeauftragte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Nach den Vorgaben der neuen vfdB-Richtlinie müssen sich Brandschutzbeauftragte regelmäßig fortbilden. Hierzu sind innerhalb von 3 Jahren Fortbildungsveranstaltungen mit mindestens 16 Unterrichtseinheiten zu besuchen. Andernfalls geht die erforderliche Sach- bzw. Fachkunde verloren. Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie zwei VDSI-Weiterbildungspunkte Brandschutz". Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen."
TERMINE ORTE	09.11.2020 55120 Mainz 29.04.2021 69115 Heidelberg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	365,- € zzgl. MwSt. (423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-114" oder Kurztitel "Brandschutz Krankenhaus"

Seminar-Nr. Brandschutztechnische Begehung 03-98 von Gebäuden

Ermittlung von Schwachstellen und Minderung von Brandlasten

- ZIEL** Das Seminar vermittelt Ihnen nicht nur alle relevanten theoretischen Grundlagen zur Planung und Durchführung von brandschutztechnischen Begehungen, sondern schärft insbesondere durch die praktische Übung den Blick für das Wesentliche bei der Durchführung vor Ort.
- INHALT**
- Grundlagen des baulichen und technischen Brandschutzes
 - Brandverhalten von Baustoffen und -teilen nach DIN 4102
 - Brandschutzanforderungen an Treppen, Flure, Räume und Rettungswege
 - Meldeeinrichtungen, Alarmwege, Brandmeldezentrale
 - Anforderungen an Brandschutzklappen und -türen, RWA-Anlagen etc.
 - Sammelpätze, Feuerwehrlflächen und Rettungswege
 - Abwehrender Brandschutz, Brandbekämpfung, Löschmittel, Entrauchung
 - Planung und Durchführung einer systematischen Brandschutzbegehung
 - Erstellen einer individuellen Checkliste
 - Auswertung der Ergebnisse
 - Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen
- ZIELGRUPPE** Personen aus den Bereichen Arbeitssicherheit und Haus-technik sowie Planer und Verantwortliche für den Bereich des baulichen Brandschutzes
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
- TERMINE | ORTE** 12.11. - 13.11.2020 | 90449 Nürnberg
03.12. - 04.12.2020 | 45525 Hattingen
10.12. - 11.12.2020 | 69115 Heidelberg
14.01. - 15.01.2021 | 90449 Nürnberg
11.02. - 12.02.2021 | 66280 Sulzbach
jeweils von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr,
am letzten Tag von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
- PREIS** 510,- € zzgl. MwSt.
(591,60 € inkl. 16 % MwSt. / 606,90 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-98" oder Kurztitel "Brandschutztechnische Begehung"

Unser Service:

Sind Ihre Kontaktdaten noch auf dem neuesten Stand? Wenn nicht, nutzen Sie doch bitte das Korrekturfeld auf unserer Homepage unter: www.tuev-seminare.de
Hier haben Sie die Möglichkeit, Änderungen oder Ergänzungen Ihrer Adresse einzutragen - denn: Nur passgenaue Informationen sind für Sie gute Informationen!

Seminar-Nr. 03-171 **Fachkundige Person zur Erstellung von Flucht- und Rettungsplänen sowie Feuerwehrplänen**

Grundlagen zur Erstellung nach DIN ISO 23601 und DIN 14095:2007-05

- ZIEL** Dieses Seminar vermittelt Ihnen den Erwerb der Fachkunde, Flucht- und Rettungspläne sowie Feuerwehrpläne gemäß der aktuellen DIN zu erstellen und gemäß den gesetzlichen Vorgaben unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten Flucht- u. Rettungswege zu kennzeichnen. Sie lernen die aktuellen Vorschriften in Bezug auf die Prüfung und die Erstellung von Feuerwehrplänen sowie Flucht- und Rettungsplänen kennen.
- INHALT**
- Rechtliche Grundlagen, Anforderungen aus dem Baurecht, Forderungen der Arbeitsstättenlinie (ArbStättR) und der Technischen Regeln (ASR)
 - Normen, internationale Sicherheitszeichen nach ISO 7010
 - Flucht- und Rettungswegkonzepte: Ein wichtiges Kriterium für die Sicherheit
 - Feuerwehrpläne für bauliche Anlagen nach DIN 14095
 - Praxisbeispiele: Organisatorische Mängel im Betrieb
 - Grundforderungen bzgl. der inhaltlichen Gestaltung und Ausführung
 - Diskussion und Einbinden von konkreten Praxisbeispielen durch und mit dem Plenum
- ZIELGRUPPE** Fachplaner Brandschutz, Brandschutzbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Personal aus dem Bereich Haustechnik und verantwortliche Personen, die für die Prüfung, Erstellung oder Anbringung von Flucht- und Rettungsplänen sowie für die Flucht- und Rettungswegkennzeichnung und Feuerwehrpläne verantwortlich sind
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
- HINWEISE** Dieses Seminar erfüllt die Forderungen der vfdb-Richtlinie 12-09/01 als Fort- und Weiterbildung für Brandschutzbeauftragte. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.
- TERMINE | ORTE** 25.03. - 26.03.2021 | 66280 Sulzbach
jeweils von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr,
am letzten Tag von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
- PREIS** 595,-- € zzgl. MwSt. (708,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-171" oder Kurztitel "Fachkundige Person für FuR-Pläne"

Seminar-Nr. **Fachkundiger für die Erarbeitung und Prüfung der Brandschutzordnung Teil A-C**

Grundlagen zur Erstellung nach DIN 14096:2014-05

ZIEL

Die Brandschutzordnung stellt einen wesentlichen Bestandteil des organisatorischen Brandschutzes dar. Zur Vorbeugung und für den Schadensfall, gibt sie dem betrieblichen Umfeld Informationen, wie z.B. Brände wirkungsvoll verhindert bzw. an der Ausbreitung gehindert werden können. Die Erstellung der Brandschutzordnung hat gemäß DIN 14096 zu erfolgen. Nach deren Novellierung im Jahr 2014 steht der Betreiber in der Pflicht, die Brandschutzordnung regelmäßig, längstens jedoch nach zwei Jahren, von einem Fachkundigen überprüfen zu lassen. Unser Seminar vermittelt Ihnen die geforderte Fachkunde. Sie erfahren, welche nach DIN 14096 erstellte Brandschutzordnung notwendig ist und lernen, diese auf Ihre praktische Umsetzung hin zu beurteilen. Damit treffen Sie grundlegende Vorkehrungen für den Fall der Fälle bzw. können dieses Know-how als Dienstleistung anbieten.

INHALT

- Brandschutzziele, Aufgaben der Brandschutzordnung
- Rechtliche Grundlagen
- Begriffe, Aufgaben, Pflichten und Zuständigkeiten bei der Erstellung und der Aktualisierung der Brandschutzordnung
- Aufbau und Inhalt der unterschiedlichen Teile der Brandschutzordnung nach DIN 14096
- Symbolik nach DIN ISO 7010, DIN 4844-2 und ASR A1.3
- Einbindung einer vorgeschriebenen Räumungs- / Evakuierungskonzeption in die Brandschutzordnung
- VDI 4062: "Evakuierung von Personen im Gefahrenfall"
- Änderungen / Ergänzungen aus der Novellierung der ASR A2.2 "Maßnahmen gegen Brände"
- Beispiele aus der Praxis
- Leitfaden zur Erstellung einer Brandschutzordnung für eine bauliche Anlage

ZIELGRUPPE

Fachplaner Brandschutz, Brandschutzbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Personal aus dem Bereich Haustechnik und Verantwortliche Personen, die für die Prüfung, Erstellung oder Anbringung einer Brandschutzordnung verantwortlich sind.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Dieses Seminar erfüllt die Forderungen der vfdb-Richtlinie 12-09/01 als Fort- und Weiterbildung mit 8 Unterrichtseinheiten. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

TERMINE | ORTE

20.04.2021 | 66280 Sulzbach
von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

365,-- € zzgl. MwSt. (434,35 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Bitte unter Seminar-Nr. "03-172" oder
Kurztitel "Fachkunde für BSO"

Seminar-Nr. Brandschutz in Wohnimmobilien

03-147

Expertenwissen für Betreiber, Baugenossenschaften und Wohngesellschaften

- ZIEL** Dieses eintägige Seminar vermittelt Ihnen einen ersten Einblick des vielfältigen Landesbaurechts (LBO) anhand ausgewählter Bundesländer und erläutert Ihnen praxisnah an Brandereignissen, was Sie organisatorisch angemessen implementieren müssen, um den rechtlichen Anforderungen gerecht zu werden. Hierzu erläutern wir Ihnen exemplarisch rechtskonforme Möglichkeiten aus dem Baurecht, Innenausbau, Sanierung etc. für Wohnimmobilien.
- INHALT**
- Rechtliche Grundlagen, das Baurecht (Musterbauordnung)
 - Grundforderungen des Baurechts zum Thema Brandschutz im Baurecht
 - Besondere Anforderungen in Hochhäusern und bei Mischnutzungen Gewerbe / Wohnen
 - Bestandsschutz / Bestandspflicht
 - Grundforderungen an die Innenarchitektur / Innenausbau
 - Gibt es je nach Baurecht Vorgaben für die Innenausstattung?
 - Diskussion und Einbindung von konkreten Praxisbeispielen durch und mit dem Plenum
- ZIELGRUPPE** Verantwortliche Personen, wie z. B. Wohnimmobilienverwalter, Betreiber, Baugenossenschaften, Behörden
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
- HINWEISE** Dieses Seminar vermittelt einen Überblick der zu beachtenden Regelwerke im Baurecht.
- TERMINE | ORTE** 12.11.2020 | 66280 Sulzbach
19.11.2020 | 70173 Stuttgart
22.02.2021 | 90449 Nürnberg
04.03.2021 | 76199 Karlsruhe
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 455,-- € zzgl. MwSt.
(527,80 € inkl. 16 % MwSt. / 541,45 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-147" oder Kurztitel "Brandschutz Immobilien"



Termine mit Durchführungsgarantie

Die mit diesem Zeichen auf unserer Homepage gekennzeichneten Seminare finden auf jeden Fall statt.

Wir bieten Ihnen somit ab sofort eine 100%ige Planungssicherheit in puncto Termin und Ort. Aufgrund der hohen Nachfrage an diesen Seminaren empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Anmeldung.

Im aktuellen Prospekt sind die **rot geschriebenen Termine** Seminare mit Durchführungsgarantie.

Seminar-Nr. Brandschutzhelfer nach ASR A 2.2

07-19

Verhalten im Brandfall, Löschübungen durch die Teilnehmer

ZIEL	Gemäß Arbeitsschutzgesetz müssen Arbeitgeber eine ausreichende Anzahl von Brandschutz Helfern ausbilden. Die Technische Regel für Arbeitsstätten ASR A 2.2 konkretisiert diese Zahl nun auf 5 % der Beschäftigten bzw. abweichend gemäß Gefährdungsbeurteilung. In diesem Seminar zeigen wir Ihnen die in der ASR A 2.2 beschriebenen Kenntnisse auf, sodass Sie im Anschluss Ihren Brandschutzbeauftragten qualifiziert unterstützen können.
INHALT	Theorie: <ul style="list-style-type: none">• Rechtliche Grundlagen und betriebliche Brandschutzorganisation• Brandursachen und Gefahren durch Brände• Rettungswege, Feuerwehrezufahrten, Sammelplätze• Verhalten im Brandfall• Grundlagen des Verbrennungs- bzw. Löschprozesses• Brandklassen• Funktion und Wirkungsweise von Feuerlösch-einrichtungen / Löschgeräten Praxis: <ul style="list-style-type: none">• Bedienen von Handfeuerlöschern• Löschübung der Seminarteilnehmer: Ablöschen von Bränden der Brandklasse A, B, C mit Wasser und CO₂
ZIELGRUPPE	Betriebliche Fach- und Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Haustechniker, Mitarbeiter aus Behörden, Mitarbeiter in Unternehmen, Sicherheitsbeauftragte
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Das Seminar erfüllt die inhaltlichen Vorgaben der DGUV Information 205-023 und der ASR A 2.2 (6.2). Es dient auch der Fortbildung von Sicherheitsfachkräften nach § 5 Arbeitssicherheitsgesetz, zu dessen Erfüllung der Arbeitgeber verpflichtet ist. Der Arbeitgeber kann den Brandschutz Helfer erst bestellen, wenn er mit den jeweiligen betrieblichen Gegebenheiten nachweislich vertraut gemacht wurde. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.
TERMINE ORTE	02.11.2020 60439 Frankfurt 18.01.2021 66280 Sulzbach 22.02.2021 45525 Hattingen 15.03.2021 90449 Nürnberg 19.04.2021 69115 Heidelberg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	305,-- € zzgl. MwSt. (353,80 € inkl. 16 % MwSt. / 362,95 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, Teilnehmerunterlagen und Verbrauchsmaterial enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "07-19" oder Kurztitel "Brandschutz Helfer"

Seminar-Nr. Brandschutz bei Heiarbeiten und 03-137 feuergefährlichen Arbeiten

ZIEL	In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen das rechtliche und praktische Wissen, damit Sie die erforderlichen Maßnahmen vor, während und nach den Heiarbeiten planen sowie durchführen können. So können bei den Arbeiten Gefahren und deren Konsequenzen vermieden werden.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der betrieblichen Brandschutzorganisation• Praxisnahe Beschreibung von Erfahrungen aus Brandfällen und Feuerwehreinsätzen• Rechtliche Grundlagen, wie z. B. DGUV Information 205-002, CFPa Guideline No. 12:2012 F, VdS-Richtlinie 2008, FM Global P9802G• Genehmigungsverfahren, Erlaubnisschein mit internationalen Ausführungsbeispielen• Sicherheitsmaßnahmen vor, während und nach Abschluss von feuergefährlichen Arbeiten• Besondere Gefährdungen, z. B. bei Arbeiten in Ex-Bereichen• Richtiges Verhalten im Brandfall, Alarmierung, Kenntnisse der Verbrennungs- und Lschlehre• Rechte und Pflichten bei der Beauftragung von Fremdfirmen• Praxisbeispiele und Tipps zur Fehlervermeidung• Checklisten und Merkblätter auf USB-Stick
ZIELGRUPPE	Brandschutzbeauftragte, Fach- und Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Haustechniker, Mitarbeiter aus Behörden, Mitarbeiter in Unternehmen, Sicherheitsbeauftragte, Mitglieder von Feuerwehren, Mitarbeiter, die feuergefährliche Arbeiten ausführen bzw. als Brandwache eingesetzt werden, Führungskräfte, die feuergefährliche Arbeiten genehmigen
ABSCHLUSS	TUV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Das Seminar erfüllt die Fortbildungspflicht von Brandschutzbeauftragten im Sinne der vfdb Richtlinie 12-09/01 und der DGUV Information 205-003 mit 8 UE. Es dient auch der Fortbildung von Sicherheitsfachkrften nach § 5 Arbeitssicherheitsgesetz, zu dessen Erfüllung der Arbeitgeber verpflichtet ist.
TERMINE ORTE	18.11.2020 70173 Stuttgart 08.02.2021 69469 Weinheim 10.03.2021 45525 Hattingen Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	365,-- € zzgl. MwSt. (423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-137" oder Kurztitel "Brandschutz bei Heiarbeiten"

Seminar-Nr. **Fachkraft für Explosionsschutz - ExFa®** 03-59

ZIEL	Die Fachkraft für Explosionsschutz - ExFa® (m/w/d) ist der zentrale Ansprechpartner für alle Maßnahmen, die den betrieblichen Explosionsschutz betreffen. Sie analysiert den Istzustand, koordiniert Maßnahmen und Prüfungen, stimmt sich mit den verantwortlichen Personen und Stellen ab und überwacht die Ausführung aller Maßnahmen und Prüfungen, die von internen oder externen zur Prüfung befähigten Personen gemäß TRBS 1203 durchgeführt werden. Auf der Herstellerseite wirkt sie als ATEX-oder Explosionsschutzbeauftragter und koordiniert von der Entwicklung, Konstruktion, der Fertigung und dem Bau bis zur Auslieferung die Herstellerpflichten für explosionsgeschützte Produkte (Geräte, Schutzsystem, Maschinen / Anlagen).
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Grundlagen und Begriffe des Explosionsschutzes• Rechtliche Grundlagen und Aufgaben des Herstellers• Rechtliche Grundlagen und Aufgaben des Arbeitgebers / Betreibers• Explosionsschutzkonzept• Primärer bzw. vorbeugender Ex-Schutz• Sekundärer Ex-Schutz, Vermeidung des Wirksamwerdens von Zündquellen• Tertiärer bzw. konstruktiver Ex-Schutz nach TRGS 724• Organisatorische und personelle Maßnahmen des Ex-Schutzkonzepts• Abschlussprüfung (freiwillig)
ZIELGRUPPE	Personen, die die genannten Aufgaben übernehmen sollen, Meister, Ingenieure, Techniker
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Fachkraft für Explosionsschutz - ExFa®" (ExFa® ist eine geschützte Wortmarke der TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH).
HINWEISE	Für die Teilnahme am Lehrgang ist der Nachweis der erfolgreichen Bearbeitung des E-Learning Programms "Grundlagen des Explosionsschutzes" erforderlich. Das Programm wird Ihnen ca. vier Wochen vor Seminarbeginn zugeschickt. Die Kosten von 115,00 € für die CD sind im Seminarpreis enthalten. Sollten Sie das Seminar nach Erhalt der CD stornieren, werden Ihnen die anteiligen Kosten in Rechnung gestellt.
TERMINE ORTE	23.11. - 27.11.2020 80339 München 07.12. - 11.12.2020 66280 Sulzbach 18.01. - 22.01.2021 45525 Hattingen 22.02. - 26.02.2021 70173 Stuttgart 15.03. - 19.03.2021 22177 Hamburg 22.03. - 26.03.2021 64285 Darmstadt 12.04. - 16.04.2021 45525 Hattingen Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	1.795,- € zzgl. MwSt. (2.082,20 € inkl. 16 % MwSt. / 2.136,05 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, das E-Learning-Programm "Grundlagen des Explosionsschutzes" (115,00 €), das "Kompendium Explosionsschutz" (170,00 €), Arbeitshilfen für TÜV Saarland Seminare (25,00 €), Seminargetränke, Mittagessen sowie Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-59" oder Kurztitel "Fachkraft für Explosionsschutz"

Seminar-Nr. 03-146 Organisatorische Anforderungen im Explosionsschutz nach Betriebs-sicherheitsverordnung (BetrSichV)

Expertenwissen für Verantwortliche

ZIEL	Dieses eintägige Seminar vermittelt Ihnen die notwendigen Grundlagen, um den Bereich der geforderten Prüfungen nach Anhang 2 Abschnitt 3 "Explosionsgefährdungen" der BetrSichV und den konkretisierenden Technischen Regeln (z. B. TRBS 1201 Teil 1 und Teil 3) regelkonform zu organisieren.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Rechtliche Grundlagen der Verantwortung<ul style="list-style-type: none">• Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)• BetrSichV, hier Anhang 2 Abschnitt 3 "Explosionsgefährdungen"• Die Technischen Regelwerke, hier TRBS 1201 und 2152 / TRGS 720-Reihe• IEC EN 60079-1 und DIN EN 13306• Wer sind die Verantwortlichen in Ihrem Unternehmen?<ul style="list-style-type: none">• Berufsausbildung, zeitnahe Tätigkeit, Fort- und Weiterbildungen im Explosionsschutz• Was sind die geforderten Prüffristen?<ul style="list-style-type: none">• Quelle, Anforderung und Festlegung von Prüfungen• Variable Prüffristen?• Welche Rolle und Verantwortung habe ich als Führungskraft?• Wie sieht das Instandhaltungskonzept zur Variierung der Prüffristen aus?• Aufbau eines Instandhaltungskonzepts nach TRBS 1201 Teil 5• Prüfung der Wirksamkeit eines Instandhaltungskonzepts im Rahmen der Prüfung nach Anhang 2 Abschnitt 3 Nr. 4.1 und 5.1• Diskussion und Einbindung von konkreten Praxisbeispielen durch und mit dem Plenum
ZIELGRUPPE	Anlagenverantwortliche, Instandhaltungsleiter oder vergleichbare Positionen, Betriebsleiter, ExFa®, Anlagenplaner in Ex-Schutz-Bereichen
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Grundlagenwissen aus der BetrSichV, dem dazugehörigen Technischen Regelwerk und der DGVU Regel 113-004 (Ex-RL) sollte vorhanden sein!
TERMINE ORTE	17.03.2021 68165 Mannheim von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	405,- € zzgl. MwSt. (481,95 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-146" oder Kurztitel "Organisation Ex-Schutz"

Seminar-Nr. Workshop für die Fachkraft für 03-129 Explosionsschutz - ExFa®

Fort- und Weiterbildung

ZIEL	Sie als praxiserfahrene Fachkraft für Explosionsschutz - ExFa® werden in diesem zweitägigen Seminar nach den Forderungen der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV), der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) und des Arbeitsschutzgesetzes (ArbSchG) spezifisch in Ihrer Fachkunde: Explosionsgefährdung fortgebildet. Sie werden durch dieses Seminar auf den aktuellen Stand der Gesetzgebung im Bereich Anlagen- und Betriebssicherheit mit Bezug auf den Explosionsschutz gebracht. Anhand von Beispielen werden Umsetzungsmöglichkeiten für die betriebliche Praxis dargestellt und besprochen. Die Diskussion von eigenen Erfahrungen, Übungen und Beispielen zur Umsetzung der Forderungen zur Explosionssicherheit einschließlich möglicher Lösungsansätze runden die Thematik ab.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Einführung, Stand der aktuellen Regelwerke, Neuerungen zu<ul style="list-style-type: none">• GefStoffV, BetrSichV, TRBS und TRGS, DGUV, EN-Normen sowie Ex-EU-RL 2014/34/EU• Übungsaufgaben zu<ul style="list-style-type: none">• Zoneneinteilung• Zonenreduzierung mit Ex-Einrichtungen der TRGS 725 (Mess-, Steuer- und Regeleinrichtungen im Rahmen von Explosionsschutzmaßnahmen)• Projektierung im Ex-Schutz: Umbau / Erweiterung einer überwachungsbedürftigen Anlage, Änderungsverfahren (MOC-procedure)• Beurteilung: Prüfpflichtige Änderung und Ermittlung der Prüfpflichten• Anpassung des Ex-Schutzdokuments• Anpassung des Ex-Schutzkonzepts• Prüfkonzert nach BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 3 und Instandhaltungskonzept nach BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 3 Ziffer 5.4• Verfahrensanweisungen (VA) für Prüfungen und für die Instandhaltung• Organisation des betrieblichen Ex-Schutzes• Arbeitskreis Ex-Schutz• Zusammenfassung, Erfahrungsaustausch und Diskussion
ZIELGRUPPE	Personen, die als Fachkraft für Explosionsschutz (ExFa®) in der Praxis tätig sind.
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Für die Teilnahme am Lehrgang ist der Nachweis des erforderlichen Abschlusses als ExFa® sowie praktische Erfahrungen mit der Erstellung / Bearbeitung von Explosionsschutzdokumenten, Gefährdungsbeurteilungen im Ex-Schutz und mit der Zoneneinteilung erforderlich.
TERMINE ORTE	10.02. - 11.02.2021 45525 Hattingen 10.03. - 11.03.2021 69469 Weinheim 19.04. - 20.04.2021 70173 Stuttgart Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	745,- € zzgl. MwSt. (886,55 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-129" oder Kurztitel "Workshop ExFa®"

Seminar-Nr. **Grundlagen der Veranstaltungssicherheit** 03-111

Regelwerke, Planungstipps und Sicherheitskonzepte

ZIEL	Dieses Seminar bietet Ihnen eine übersichtliche und praxisnahe Struktur, die es ermöglicht, alle wichtigen Aspekte bei der Planung einer Veranstaltung einzubeziehen und damit Veranstaltern, Mitarbeitern und Besuchern eine größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Grundlagen Recht und Haftung<ul style="list-style-type: none">• Überblick Veranstaltungsrecht und Zusammenhänge• Verkehrssicherungspflichten• "Alles, was Recht ist"<ul style="list-style-type: none">• Regelwerke• Aufbau und Inhalte der Sonderbauverordnungen• Gewerke und Bausteine der Sicherheit<ul style="list-style-type: none">• Gefahrenbereiche und Beispiele• Sicherheitsmaterialien im Überblick<ul style="list-style-type: none">• Rechtliche Anforderungen• Praxisbeispiele und Veranschaulichung• Sicherheitskonzept<ul style="list-style-type: none">• Rechtliche Anforderungen• Verschiedene Schreibvarianten• Häufige Sicherheitsthemen - Kurzausführungen<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung von häufigen Sicherheitsthemen• Praxistipps• Veranstaltungsplanung mit Eventsafety<ul style="list-style-type: none">• 5-Schritt-Verfahren zur Ermittlung von Mängeln im Raum und bei Materialien
ZIELGRUPPE	Behördenvertreter, Führungskräfte bei Versammlungsstätten, Betreiber, Feuerwehren, Polizei- und Rettungsdienstkräfte, Brandschutzbeauftragte, Leiter der Sicherheits- und Ordnungsdienste, Verantwortliche für Veranstaltungstechnik, Veranstaltungskaufleute und Eventmanager, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Architekten, Ingenieure
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
REFERENT	Fachdozent TÜV-Saarland
HINWEIS	Sie erhalten folgende Literatur: Taschen-Lexikon Eventsafety (Vabeg); Digitale Bilddarstellung von Anforderungen in Versammlungsstätten (pdf-Datei) (Evios-Starter)
TERMINE ORTE	19.05. - 20.05.2021 66280 Sulzbach 14.09. - 15.09.2021 86609 Donauwörth Jeweils von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr.
PREIS	745,-- € zzgl. MwSt. (886,55 € inkl. 19 % MwSt.) Preisnachlass 10,-- €/ Tag bei Buchung über www.tuev-seminare.de Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-111" oder Kurztitel "Veranstaltungssicherheit"

Kennen Sie schon unsere Seminare rund um das Thema Veranstaltungssicherheit / Veranstaltungstechnik?

Hier erwerben Sie alle wesentlichen Fachkenntnisse von der Planung von Veranstaltungen in Gebäuden bzw. im Freien bis hin zur Erstellung sowie Umsetzung von Sicherheitskonzepten bei Veranstaltungen:

Sicherheitsmaterialien für (temporäre) Veranstaltungen in Gebäuden, im Freien und in Zelten (Seminar-Nr. 03-156)

Blitzgefahren und Blitzschutz bei Veranstaltungen in Gebäuden, im Freien, bei fliegenden Bauten und auf Campingplätzen (Seminar-Nr. 03-157)

Muster-Versammlungsstättenverordnung (MVStättVO) samt Sondervorschriften sowie Veranstaltungssicherheit im Baurecht mit Sonderbauregelwerken (Seminar-Nr. 03-158)

Sicherheitskonzepte für Veranstaltungen: Beurteilung und Prüfung (Seminar-Nr. 03-166)

Aufsichtsführende Person in Versammlungsstätten - AfP (TÜV) (Seminar-Nr. 03-167)

Veranstaltungsleiter für Events - VAL (TÜV) (Seminar-Nr. 03-168)

Effektives Notfallmanagement - Praktische Umsetzung der rechtlichen Forderungen (Seminar-Nr. 03-391)

Die ausführlichen Seminarbeschreibungen sowie Termine und Orte finden Sie unter den jeweiligen Seminarnummern auf unserer Homepage unter www.tuev-seminare.de

Seminar-Nr. **Evakuierung von Gebäuden**

03-40

Grundlagen, Planung und praktische Durchführung

ZIEL	In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen das erforderliche Praxiswissen, um im Ernstfall gut gerüstet zu sein und geeignete Maßnahmen für die Evakuierung von Gebäuden bzw. des Betriebsgeländes zu treffen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Evakuierungsanlässe• Verhalten von Personen im Brand- oder Gefahrenfall• Vorbereitung und Planung der Evakuierung• Alarmierungs- und Meldewege / Anordnen des Evakuierungsalarms• Organisation im Betrieb• Kennzeichnung von Flucht- und Rettungswegen sowie Sammelpunkten• Kommunikation mit internen und externen Kräften vor und während der Evakuierung• Effektive Unterweisung der Mitarbeiter• Abstimmung der Evakuierungsplanung mit den zuständigen Stellen• Effizienzkontrolle der Maßnahmen• Anwenderbericht aus der Praxis
ZIELGRUPPE	Personal aus den Bereichen Empfang, Haustechnik oder Arbeitssicherheit, das bei Evakuierung kompetent unterstützen soll sowie interessierte Vorgesetzte
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Dieses Seminar erfüllt die Forderungen der vfdb-Richtlinie 12-09/01 als Fort- und Weiterbildung mit 8 Unterrichtseinheiten. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.
TERMINE ORTE	04.11.2020 60439 Frankfurt 20.01.2021 66280 Sulzbach 24.02.2021 45525 Hattingen 17.03.2021 90449 Nürnberg 21.04.2021 69115 Heidelberg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	365,-- € zzgl. MwSt. (423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-40" oder Kurztitel "Evakuierung Gebäude"



Termine mit Durchführungsgarantie

Die mit diesem Zeichen auf unserer Homepage gekennzeichneten Seminare finden auf jeden Fall statt.

Wir bieten Ihnen somit ab sofort eine 100%ige Planungssicherheit in puncto Termin und Ort. Aufgrund der hohen Nachfrage an diesen Seminaren empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Anmeldung.

Im aktuellen Prospekt sind die **rot geschriebenen Termine** Seminare mit Durchführungsgarantie.

Seminar-Nr. Verkehrssicherungspflichten 03-160 beim Gebäudemanagement

Wirtschaftliche Organisation der Aufgaben und Pflichten

- ZIEL** Besitzer von vermieteten bzw. verpachteten Immobilien, aber auch deren Betreiber, sind dazu verpflichtet, Maßnahmen zur Verkehrssicherung zu treffen. Um Regress- und Haftungsansprüche abzuwehren, sind Kenntnisse dieser Verkehrssicherungspflichten und deren Umsetzung unerlässlich. Das Seminar zeigt Ihnen auf, wie Sie diese unter wirtschaftlichen Aspekten organisieren können.
- INHALT**
- Pflichten von Eigentümern und Betreibern
 - Prüfpflichten rund um das Gebäude
 - Gebäudebegehungen, Checklisten und Gefährdungsbeurteilung
 - Einsatz von Fremdfirmen: Handwerkertätigkeiten, Reinigungsarbeiten
 - Sonderfall Winterdienst: Reinigungs- und Streupflichten
- ZIELGRUPPE** angehende Hausmeister, Haustechniker sowie Betreiber und Eigentümer gewerblicher Immobilien und Facility Manager
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
- TERMINE | ORTE** 03.11.2020 | 60439 Frankfurt
19.01.2021 | 66280 Sulzbach
23.02.2021 | 45525 Hattingen
16.03.2021 | 90449 Nürnberg
20.04.2021 | 69115 Heidelberg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 365,- € zzgl. MwSt.
(423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-160" oder Kurztitel "Verkehrssicherungspflichten"



Unser Service:

Sind Ihre Kontaktdaten noch auf dem neuesten Stand? Wenn nicht, nutzen Sie doch bitte das Korrekturfeld auf unserer Homepage unter: www.tuev-seminare.de
Hier haben Sie die Möglichkeit, Änderungen oder Ergänzungen Ihrer Adresse einzutragen - denn: Nur passgenaue Informationen sind für Sie gute Informationen!

Seminar-Nr. 03-86 Ausbildung zum qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN 79161-1 und DIN 79161-2 in Theorie und Praxis

ZIEL	Sie als zukünftiger Spielplatzprüfer können nach Besuch unseres 5-tägigen Lehrgangs die vorgeschriebenen Prüfungen an Spielgeräten gemäß den Gerätenormen DIN EN 1176 Teil 1 bis 7 selbständig durchführen. Dadurch werden Sie nicht nur in die Lage versetzt, technisch fundierte Entscheidungen bei der Installation und Wartung von Spielgeräten zu treffen, sondern erwerben auch den Nachweis als qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN 79161-1 und -2.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Rechtliche Grundlagen der Kontrolle und Wartung von Spielplätzen<ul style="list-style-type: none">• Europäische Richtlinien, gültige Regelwerke und Normen DIN EN 1176 Teil 1 bis 7• Beurteilung von Gefährdungen auf Spielplätzen<ul style="list-style-type: none">• Schulungsrelevante Inhalte der DIN EN 1176-1• Sicherheits- und wartungsrelevante Anforderungen nach DIN 18034<ul style="list-style-type: none">• Sicherheitstechnische Anforderungen an Spielplätze und Geräte nach ProdSG und DGUV Information 202-022• Schaukeln• Rutschen• Seilbahnen• Karussells• Wippperäte• Raumnetze• Organisation der Inspektion, Wartung / Sicherheitsmanagement und Durchführung der Prüfung<ul style="list-style-type: none">• Mindestprüfumfang• Form und Inhalt des Prüfberichts• Durchführung einer Jahreshauptinspektion auf einem Spielplatz unter Berücksichtigung der Inhalte einer visuellen und operativen Inspektion• Theoretische und praktische Prüfung zum Nachweis der Fachkunde gemäß DIN EN 1176-7 und DIN 79161-2:2018-05
ZIELGRUPPE	Operative Mitarbeiter aus kommunalen und karitativen Einrichtungen sowie Bauhöfen mit technischer Ausbildung
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den TÜV-Qualifizierungsnachweis zum "Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161 (TÜV)".
REFERENT	Fachdozent TÜV-Saarland
HINWEIS	Als Anwärter zum Spielplatzprüfer müssen Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung und eine mindestens dreijährige spielplatzgerätebezogene Tätigkeit (Berufserfahrung) (z. B. Installation, operative Inspektion, Wartung und Betrieb) vorweisen. Der Qualifizierungsnachweis hat eine Gültigkeit von 3 Jahren und muss durch eine Tagesschulung mit mindestens 8 Unterrichtseinheiten nach DIN 79161-1 Kap. 4.4 ohne erneute Prüfung verlängert werden.
TERMINE ORTE	28.06. - 02.07.2021 66280 Sulzbach Jeweils von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr.
PREIS	1.595,- € zzgl. MwSt. (1.898,05 € inkl. 19 % MwSt.) Preisnachlass 10,- €/Tag bei Buchung über www.tuev-seminare.de Im Preis sind die Prüfungsgebühr, der Qualifizierungsnachweis, Seminargetränke, Mittagessen, Teilnehmerunterlagen und die Fachliteratur zum Prüfen von Spielgeräten enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-86" oder Kurztitel "Qualifizierter Spielplatzprüfer"

Seminar-Nr. Fortbildung für Spielplatzprüfer 03-186 gemäß DIN EN 79161-1:2018-05

Fortbildung zum Erhalt der 3-jährigen Fachkunde

ZIEL	Sie als betriebserfahrener Spielplatzprüfer müssen nach der DIN EN 79161-1 nach spätestens 3 Jahren Ihre Fachkunde auffrischen. Sie erwerben in diesem Seminar die erforderlichen Neuerungen der bezugnehmenden Normen, Regelwerke und Prüfvorschriften. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Auswirkungen dies auf Ihre betriebliche Prüftätigkeit hat. Wir geben Ihnen in diesem Seminar umfangreiche Praxistipps und Arbeitshilfen an die Hand.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Auffrischung der aktuell geltenden rechtlichen Grundlagen<ul style="list-style-type: none">• Verkehrssicherungspflichten nach Bürgerlichem Gesetzbuch (BGB)• Festlegung der Prüfintervalle, Wartung und Inspektionen• DIN EN 79161-1: 2018-05• DIN EN 1176: 2017-12• Maßgebliche Schutzziele bei der Spielplatzprüfung• Unterschiedliche Bauarten der Prüfobjekte (Neuigkeiten) und deren Sicherheitsanforderungen / Einwirkungen anhand der Gefährdungsbeurteilung• Verantwortung und mögliche Haftung des Spielplatzprüfers• Aktuelles aus Fachpublikationen, Unfallberichten und Gerichtsurteilen• Prüfung der o. g. Arbeitsmittel unter Zuhilfenahme von möglichen Prüf- / Checklisten sowie der geforderten Prüfkörper nach DIN EN 1176-1• Erfahrungsaustausch und Fragen aus dem Plenum zu den einzelnen Prüfobjekten
ZIELGRUPPE	Beauftragte / Bestellte Spielplatzprüfer (auch ausgebildete Prüfer vor 2016)
ABSCHLUSS	Qualifizierungsnachweis der Fortbildung der Fachkenntnisse
REFERENT	Fachdozent TÜV-Saarland
HINWEIS	Dieses Seminar eignet sich für erfahrene und bestellte Spielplatzprüfer und vermittelt kein Basiswissen zur Fachkunde. Das Seminar dient auch zur Weiterbildung von Personen, die visuelle und operative Inspektionen nach DIN EN 1176-1 durchführen und / oder Spielgeräte pflegen und warten.
TERMINE ORTE	30.06.2021 66280 Sulzbach Jeweils von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr.
PREIS	405,-- € zzgl. MwSt. (481,95 € inkl. 19 % MwSt.) Preisnachlass 10,-- € / Tag bei Buchung über www.tuev-seminare.de Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-186" oder Kurztitel "Fortbildung Spielplatzprüfer"

Seminar-Nr. **Baustellenkoordinator -** **03-94 RAB 30 Anlage B**

Teil 1: Ausbildung zum SiGeKo: Know-how im Bereich Arbeitssicherheit

- ZIEL** Dieses Seminar vermittelt allen Personen, die zum Baustellenkoordinator bestellt werden sollen, das benötigte Know-how im Bereich Arbeitssicherheit gemäß RAB 30 Anlage B.
- INHALT**
- Arbeitsschutzrecht in Deutschland
 - Spezifische Gefährdungen und Schutzmaßnahmen
 - Maßnahmen zur Sicherheit bei Erd- und Tiefbauarbeiten
 - Gefährdungen durch Absturz
 - Sicherer Einsatz von Gerüsten
 - Sicherer Einsatz von Leitern, Fahrgerüsten etc.
 - Gefährdungen durch Elektrizität, Gefahrstoffe etc.
 - Betrieblicher Brand- und Explosionsschutz
 - Maßnahmen zur Sicherheit bei Montage-, Abbruch- oder Sanierungsarbeiten
 - Sicherer Personen- und Fahrzeugverkehr, Baustellentransporte und Lagerung
 - Einrichtungen der Ersten Hilfe
 - Tagesunterkünfte, Waschräume und sonstige Einrichtungen
 - Persönliche Schutzausrüstungen
 - Zertifikatsprüfung
- ZIELGRUPPE** Personen aus dem Baugewerbe, Projektleiter und Mitarbeiter aus der Arbeitssicherheit mit beruflichen Vorkenntnissen, die die Anerkennung als SiGeKo anstreben
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Fachkundenachweis Baustellenkoordinator - RAB 30 Anlage B".
- HINWEISE** Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse gemäß RAB 30 Anlage B sind u. a. Voraussetzung für die Ausübung der Tätigkeit als SiGeKo und für die Teilnahme am Seminar "Baustellenkoordinator - RAB 30 Anlage C, Teil 2".
- TERMINE | ORTE** 16.11. - 19.11.2020 | 90449 Nürnberg
02.03. - 05.03.2021 | 66280 Sulzbach
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 1.195,-- € zzgl. MwSt.
(1.386,20 € inkl. 16 % MwSt. / 1.422,05 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten. Bei gleichzeitiger Buchung der Seminare Baustellenkoordinator Teil 1 und Teil 2 erhalten Sie den Kombipreis von 2.195,00 Euro zzgl. MwSt. (2.546,20 Euro inkl. 16 % MwSt. / 2.612,05 Euro inkl. 19 % MwSt.) für die Komplettausbildung. Im Kombipreis ist der Internetrabatt bereits enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-94" oder Kurztitel "SiGeKo ASI"

Seminar-Nr. Baustellenkoordinator - 03-95 RAB 30 Anlage C

Teil 2: Ausbildung zum SiGeKo: Know-how im Bereich Koordinatoren

ZIEL	Um eine ausreichende Arbeitssicherheit auf Baustellen zu gewährleisten, ist die Bestellung eines Sicherheits- und Gesundheitskoordinators erforderlich. Das Seminar vermittelt Ihnen alle, für eine solche Tätigkeit erforderlichen Kenntnisse, wie sie in den Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen RAB 30, Anlage C gefordert werden.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Die Baustellenverordnung• Koordinierung während der Planung der Ausführung<ul style="list-style-type: none">• Aufgaben des Koordinators• Sicherheits- und Gesundheitsplan• Unterlagen für spätere Arbeiten an der baulichen Anlage• Koordinierung während der Ausführung des Bauvorhabens<ul style="list-style-type: none">• Aufgaben des Koordinators• Instrumente für die Tätigkeit des Koordinators und deren Nutzung• Umgang mit Konfliktsituationen• Rechtliche Grundlagen• Zertifikatsprüfung
ZIELGRUPPE	Personen mit beruflichen Vorkenntnissen gemäß RAB 30 Anlage A sowie mit arbeitsschutzfachlichen Kenntnissen gemäß Anlage B, die die Anerkennung als SiGeKo anstreben
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat "Fachkundenachweis Baustellenkoordinator - RAB 30 Anlage C".
HINWEISE	Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse gemäß RAB 30 Anlage B oder Qualifikation als Fachkraft für Arbeitssicherheit sind u. a. Voraussetzung für die Ausübung der Tätigkeit als SiGeKo. Als Baustellenkoordinator nach RAB 30 dürfen nur solche Personen tätig werden, die Kenntnisse der RAB 30 Anlage A, B und C nachweisen können und die mindestens 2 Jahre fachübergreifende Kenntnisse über Arbeitsabläufe in Planung und / oder Ausführung von Baumaßnahmen verfügen.
TERMINE ORTE	07.12. - 10.12.2020 90449 Nürnberg 13.04. - 16.04.2021 66280 Sulzbach Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	1.195,-- € zzgl. MwSt. (1.386,20 € inkl. 16 % MwSt. / 1.422,05 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten. Bei gleichzeitiger Buchung der Seminare Baustellenkoordinator Teil 1 und Teil 2 erhalten Sie den Kombipreis von 2.195,00 Euro zzgl. MwSt. (2.546,20 Euro inkl. 16 % MwSt / 2.612,05 Euro inkl. 19 % MwSt). für die Komplettausbildung (Internetrabatt bereits enthalten).
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-95" oder Kurztitel "SiGeKo Koordinatoren"

Seminar-Nr. Update für SiGe-Koordinatoren 03-01 (SiGeKo)

ZIEL	In diesem Fachseminar beleuchten wir die Problemfelder aus der Praxis heraus und informieren Sie gleichzeitig über neuste Entwicklungen und den aktuellen Stand der Regelwerke sowie der Vorschriften, die auf Baustellen eingehalten werden müssen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Auffrischung der geltenden und neuen gesetzlichen Regelwerke und Unfallverhütungsvorschriften auf Baustellen und deren Bedeutung• Auswirkung der aktuellen BetrSichV auf die Verwendung von Arbeitsmitteln auf Baustellen• Organisatorische Aspekte und Anforderungen an die SiGe-Koordination in der Planungs- und Ausführungsphase• Praktische Umsetzung der Anforderungen in Bauvorhaben anhand von praktischen Beispielen und Checklisten• Bedeutung der regelmäßigen Baustellenbegehung und Umgang mit den einzelnen Beteiligten der Baustelle• Informationen, Austausch und Diskussion von Erfahrungen anhand von Praxisbeispielen
ZIELGRUPPE	Fachkräfte für Arbeitssicherheit, SiGe-Koordinatoren, Bauträger, Meister, Projektleiter, Planer
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Diese Veranstaltung eignet sich besonders als Fortbildung für den SiGeKo zum Erhalt der Fachkunde.
TERMINE ORTE	01.03.2021 66280 Sulzbach von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	365,-- € zzgl. MwSt. (434,35 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminar Getränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. „03-01“ oder Kurztitel „Update SiGeKo“



Termine mit Durchführungsgarantie

Die mit diesem Zeichen auf unserer Homepage gekennzeichneten Seminare finden auf jeden Fall statt.

Wir bieten Ihnen somit ab sofort eine 100%ige Planungssicherheit in puncto Termin und Ort. Aufgrund der hohen Nachfrage an diesen Seminaren empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Anmeldung.

Im aktuellen Prospekt sind die **rot geschriebenen Termine** Seminare mit Durchführungsgarantie.

Seminar-Nr. **Verkehrssicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum (Baustellensicherung) außer Autobahnen**

(StVO, VwV-StVO, RSA, MVAS 99 und Entwurf ASR A5.2 "Straßenbaustellen")

ZIEL	Sie erhalten neben Kenntnissen über die zu erfüllenden Regelwerksanforderungen praxisnahe Hinweise zur Umsetzung vor Ort, um im Anschluss als verantwortliche Person für Arbeitsstellen an innerörtlichen Straßen, Land- und Bundesstraßen von kürzerer und längerer Dauer qualifiziert zu sein.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Rechtsgrundlagen aus den Bereichen Baustellensicherheit und Abgrenzung zum betrieblichen Arbeitsschutz<ul style="list-style-type: none">• Grundsätze der Verkehrssicherungspflicht• Bestehende Regelwerke: StVO, OWiG, BaustellV, RSA, ZTV-SA, MVAS 99, VOB• Der neue Entwurf der ASR A5.2 "Straßenbaustellen" als Handlungshilfe• Haftung und Verantwortung in der Praxis (vor und während der Bauzeit)• Praktische Umsetzung<ul style="list-style-type: none">• Planung von Arbeitsstellen• Durchführung der Maßnahmen inklusive Notmaßnahmen• Einrichten und Abbauen von Arbeitsstellensicherungen• Anbringen und Aufstellen von Verkehrszeichen und -einrichtungen• Schutzeinrichtungen und Warnposten• Lernerfolgskontrolle
ZIELGRUPPE	Mitarbeiter von Bauunternehmen, Bau- und Betriebshöfen sowie von Versorgungs- und Telekommunikationsunternehmen, die für die Sicherheit der Baustellen verantwortlich sind
ABSCHLUSS	Fachkundenachweis "Sachkundiger in der Baustellensicherung (lt. MVAS Arbeitsstellen) nach Schulungsgruppe B und E"
REFERENT	Fachdozent TÜV-Saarland
HINWEIS	Mit dieser eintägigen Schulung wird nach MVAS 99 nur folgende Qualifikation erreicht: B - Behörden und deren Beauftragte E - Verantwortliche gemäß RSA Autobahnen (Schulungsgruppe D) sind von diesem Kurs ausgenommen!
TERMINE ORTE	05.07.2021 66280 Sulzbach 16.09.2021 90449 Nürnberg Jeweils von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr.
PREIS	405,- € zzgl. MwSt. (481,95 € inkl. 19 % MwSt.) Preisnachlass 10,- € / Tag bei Buchung über www.tuev-seminare.de Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
Anmeldung	Bitte unter Seminar-Nr. "03-83" oder Kurztitel "Baustellensicherung"

Seminar-Nr. **Zur Prüfung befähigte Person von Gerüsten** 05-519

Anwendung der Inhalte aus Unfallverhütungsvorschriften und Normen auf die Prüfung von Gerüsten

- ZIEL** Sie als betriebserfahrene Person mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfungen an o.g. Arbeitsmitteln und damit die erforderliche Fachkunde als Grundlage der Bestellung. Darüber hinaus erhalten Sie praxisnahe Hinweise zu Organisation, Ablauf und Dokumentation der Prüfungen.
- INHALT**
- Rechtliche Grundlagen
 - DIN 4420 Teil 1 - 4 zu Schutz-, Leiter- und Systemgerüsten sowie sicherheitstechnischen Anforderungen
 - DIN 4422 Teil 1 und DIN EN 1004 zu fahrbaren Arbeitsbühnen
 - DIN EN 12810 Fassadengerüste aus vorgefertigten Bauteilen
 - DIN EN 12811 Arbeitsgerüste
 - DIN 4421 und DIN EN 12812 zu Traggerüsten
 - Gefährdungsbeurteilung und Ermittlung der Prüffristen nach § 3 BetrSichV
 - Betriebssicherer Auf-, Um- und Abbau nach BetrSichV Anhang 1 Ziffer 3.1 und 3.2
 - Der Standsicherheitsnachweis
 - Aufgaben und Haftung von Errichter und Benutzer
 - Verantwortung und Haftung der zur Prüfung befähigten Person
 - Prüfung von Gerüsten nach Checkliste
 - Abschlussdiskussion und -test
- ZIELGRUPPE** Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll.
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse
- HINWEISE** Der Unternehmer kann Personen, die die unter Ziel genannten Voraussetzungen erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.
- TERMINE | ORTE** 04.11.2020 | 66280 Sulzbach
09.11.2020 | 45525 Hattingen
26.01.2021 | 80339 München
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 365,- € zzgl. MwSt.
(423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, Teilnehmerunterlagen, Hilfsmittel und Broschüren zum Thema enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "05-519" oder Kurztitel "Gerüste"

Seminar-Nr. **Betrieblicher Gefahrstoffbeauftragter (TÜV)**

Aufgaben, Pflichten und Verantwortung

ZIEL	In diesem 2-tägigen Seminar vermitteln wir Ihnen, wie Sie als interne fachliche Schnittstelle die Zusammenarbeit sowohl mit Dienstleistern als auch mit Lieferanten innerbetrieblich rechtskonform gestalten können. Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, dem Unternehmer, seinen gesetzlichen Vertretern, den verantwortlichen Personen und den einzelnen Fachbereichen beratend zur Seite zu stehen. Darüber hinaus erhalten Sie Hinweise für den Aufbau einer zielgerichteten Kooperation mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit (SiFa), dem Arbeitsmediziner bzw. den betrieblichen Sicherheitsbeauftragten (SiB) sowie den Beauftragten im Umweltschutz.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Bedeutung und Aufgaben des Gefahrstoffbeauftragten• Aufbau, Struktur und Anwendung der Rechtsvorschriften im Gefahrstoffbereich• Angrenzende Rechtsvorschriften (BImSchG, WHG, AwSV, GGVSEB, ADR) und deren Abgrenzung zum Gefahrstoffrecht• Grundlagen Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)• Gruppenarbeiten zu der Grundlagenvermittlung• Fach- und sachgerechte Entsorgung• Zertifikatsprüfung
ZIELGRUPPE	Personen aus Produktion und Lager, die das Gefahrstoffmanagement organisieren sollen sowie Fachkräfte der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes, die ihre Kenntnisse erweitern wollen
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Betrieblicher Gefahrstoffbeauftragter (TÜV)".
HINWEISE	Das Seminar dient auch der Fortbildung von Fachkräften für Arbeitssicherheit nach § 5 Arbeitssicherheitsgesetz. Basiswissen zum Umgang mit Gefahrstoffen sollte vorhanden sein.
TERMINE ORTE	09.11. - 10.11.2020 20099 Hamburg 01.12. - 02.12.2020 50672 Köln 09.12. - 10.12.2020 69115 Heidelberg 20.01. - 21.01.2021 90449 Nürnberg 24.02. - 25.02.2021 45525 Hattingen 22.03. - 23.03.2021 66280 Sulzbach Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	745,- € zzgl. MwSt. (864,20 € inkl. 16 % MwSt. / 886,55 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-103" oder Kurztitel "Gefahrstoffbeauftragter"

Seminar-Nr. **Material Compliance Beauftragter (TÜV)**

03-124

Betriebliche Organisation zur Einhaltung der Material Compliance Vorgaben im Produktentstehungsprozess und in der Produktion

ZIEL	Wir vermitteln Ihnen, wie Sie das Thema Material Compliance strategisch im Unternehmen aufstellen, die notwendigen Prozesse aufbauen, deren Umsetzung überwachen sowie die einzelnen Unternehmensbereiche im Themenkomplex Material Compliance weiterentwickeln können.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Grundlagenschulung, Material Compliance Basics, Europäische und internationale gesetzliche Vorgaben, wie REACH, RoHS, POP, Conflict Minerals• Normen und Richtlinien zur Umsetzung der Regelwerke, Möglichkeiten über den Entwicklungsprozess MC-Vorgaben im Produkt umzusetzen• Material Compliance Umsetzung im Einkauf, Möglichkeiten der rechtsverbindlichen Lieferantenkommunikation analog DIN EN 50581• Aufgaben und Haftung, Verantwortlichkeiten, Rechte und Pflichten sowie Berufsbild eines MC-Beauftragten• Zertifikatsprüfung
ZIELGRUPPE	Mitarbeiter aus Einkauf, Entwicklung, Qualität, Produktion, Betriebsbeauftragte oder Lagerleiter, die zukünftig im Themenumfeld Material Compliance tätig sein werden bzw. die Beauftragtenfunktion wahrnehmen sollen
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Material Compliance Beauftragter (TÜV)".
TERMINE ORTE	01.12. - 04.12.2020 28215 Bremen 26.01. - 29.01.2021 36037 Fulda 09.02. - 12.02.2021 90449 Nürnberg 27.04. - 30.04.2021 66111 Saarbrücken jeweils von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr, am letzten Tag von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
PREIS	1.800,-- € zzgl. MwSt. (2.088 € inkl. 16 % MwSt. / 2.142 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-124" oder Kurztitel "Material Compliance Beauftragter"



Termine mit Durchführungsgarantie

Die mit diesem Zeichen auf unserer Homepage gekennzeichneten Seminare finden auf jeden Fall statt.

Wir bieten Ihnen somit ab sofort eine 100%ige Planungssicherheit in puncto Termin und Ort. Aufgrund der hohen Nachfrage an diesen Seminaren empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Anmeldung.

Im aktuellen Prospekt sind die **rot geschriebenen Termine** Seminare mit Durchführungsgarantie.

Seminar-Nr. **Material Compliance Fachkraft (TÜV)**

03-169

Materialdatenrecherche und Lieferantenkommunikation zur Umsetzung von Material Compliance Anforderungen

ZIEL	Material Compliance (MC) bildet als Sollvorgabe einen umfassenden Anforderungskatalog für das Produkt. Die Einhaltung der Vorgaben muss entsprechend dem Stand der Technik (DIN EN 50581 / IEC 63000) kontrolliert werden. Diese Kontrolle beinhaltet die Beurteilung der Vertrauenswürdigkeit der Lieferanten, die artikel- und regelwerksspezifische Anfrage, Datenvalidierung, Risikobeurteilung und ggfs. Durchführung von chemischen Analysen. Wir vermitteln Ihnen, wie Sie Materialdaten beim Lieferanten operativ beschaffen können. Besonderer Fokus liegt auf der Lieferantenansprache, den verschiedenen Eskalationsmodellen und der Datenvalidierung. Insbesondere wird die Kommunikation mit Lieferanten, die keine Materialdaten liefern können oder wollen, geübt.
INHALT	<p>Die Einhaltung der Material Compliance Vorgaben verlangt von der Material Compliance Fachkraft ganz besondere Fähigkeiten und Fachwissen zu folgenden Punkten, die im Rahmen des Seminars vermittelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Material Compliance Vorgaben REACH, RoHS, Prop65, Conflict Minerals etc.• Vorgabenumsetzung gemäß Stand der Technik• Material Compliance Haftung und Hausnorm• Kommunikations- und Validierungsstrategie• Material Compliance Berichtswesen <p>Tag 1: Grundlagenschulung, Umsetzung gemäß Stand der Technik, Haftung, Prozessschnittstellen zu anderen Bereichen</p> <p>Tag 2: Gruppenarbeiten zu: Kommunikationsprozess - Vertrauenswürdigkeit / Artikelinformation, Validierungsprozess, Risikobeurteilung / chemische Analysen</p> <p>Tag 3: Erstellung eines Metaprozesses zur Lieferantenkommunikation und Datenvalidierung: Aufbauend auf den Gruppenergebnissen wird ein allgemeingültiger Prozess zur Lieferantenkommunikation und Datenvalidierung durch alle Teilnehmer erstellt. Zertifikatsprüfung</p>
ZIELGRUPPE	Mitarbeiter aus Einkauf, Qualität, Entwicklung sowie sonstige Mitarbeiter, die mit der Material Compliance Kommunikation beauftragt wurden
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Material Compliance Fachkraft (TÜV)".
REFERENT	Fachdozent TÜV-Saarland
TERMINE ORTE	16.06. - 18.06.2021 66111 Saarbrücken 08.12. - 10.12.2021 66111 Saarbrücken Jeweils von 08:30 Uhr bis 16.00 Uhr, am letzten Tag bis 12:30 Uhr.
PREIS	1.250,-- zzgl. MwSt. (1.487,50 inkl. 19 % MwSt.) Preisnachlass 10,-- € / Tag bei Buchung über www.tuev-seminare.de Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-169" oder Kurztitel "Material Compliance Fachkraft".

Seminar-Nr. Update im Gefahrstoffrecht

03-101

Auffrischung der Fachkunde zur Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)

ZIEL

In diesem Seminar erhalten Sie als erfahrener Gefahrstoffbeauftragter oder verantwortliche Person für den Umgang mit Gefahrstoffen im Betrieb Informationen zum derzeit anzuwendenden Gefahrstoffrecht (ChemG, GefStoffV etc.) und der Umsetzung im Betrieb. Darüber hinaus zeigen wir Ihnen, welche Rechtsvorschriften (z. B. ChemVerbotsV Stand 2017) zu beachten sind und welche Daten (SDB) die Hersteller / Lieferanten bereitstellen müssen. Weiterhin erhalten Sie Hinweise zu nützlichen Datenplattformen im Internet.

INHALT

- Rechtliche Grundlagen
 - Geltungsbereich ChemG
 - Aktuelle Änderungen der GefStoffV sowie Auszüge der Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)
- Auswirkung der ChemVerbotsV auf den betrieblichen Alltag
- Erläuterung der Änderungen anhand von Beispielen
- Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220
- Kennzeichnungspflicht nach GefStoffV und Sicherheitskennzeichnung nach Arbeitsstättenrecht, hier ASR A 1.3
- Regelwerke zu den Brand- und Explosionsgefährdungen
- Gefahrstoffschränke
 - Auswahl, Eignung und Prüfung
- Erinnerung zu Pflicht-, Wunsch- und Angebotsvorsorge nach der ArbMedVV
- Diskussion

ZIELGRUPPE

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, interessierter Personenkreis, Sicherheitsbeauftragte, Gefahrstoffbeauftragte, Abfallbeauftragte, Umweltschutzbeauftragte

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen sowie als Fortbildung für Gefahrstoffbeauftragte.

TERMINE | ORTE

05.11.2020 | 45525 Hattingen
24.03.2021 | 66280 Sulzbach
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

365,- € zzgl. MwSt.
(423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Bitte unter Seminar-Nr. "03-101" oder Kurztitel "Update Gefahrstoffrecht"

Hinweis:

Alle Preise sind freibleibend. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und weitere Seminare aus anderen Fachgebieten finden Sie im Internet unter www.tuev-seminare.de

Seminar-Nr. Lagerung von Gefahrstoffen aus Sicht 03-132 des betrieblichen Brandschutzes

Forderung und Umsetzung der Gefahrstoffverordnung,
der TRGS 800 und der Richtlinien des VdS

- ZIEL** Um den Bereich des betrieblichen Brandschutzes rechtlich abzusichern, hat der Gesetzgeber verschiedene Rechtsgrundlagen und Regelwerke erlassen. Durch die Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) und das Technische Regelwerk (TRGS) wurden notwendige Maßnahmen zusammengefasst, um die Brandgefährdungen bei der Lagerung von entzündbaren und oxidierenden Stoffen zu konkretisieren. Die Beurteilung von Brandgefährdungen soll daher nur von Personen durchgeführt werden, die über besondere Fachkenntnisse (z. B. Brandschutzbeauftragte oder vergleichbare Personen) verfügen. Wir vermitteln Ihnen in diesem Seminar die Grundlagen der TRGS 510 und 800 und verschaffen Ihnen auch einen Überblick über die weiter zu beachtenden Regelwerke für eine praktikable Umsetzung vor Ort.
- INHALT**
- Übersicht der rechtlichen Grundlagen und Forderungen des Gesetzgebers
 - Forderungen nach GefStoffV Anhang 1 (zu § 8 Absatz 8, § 11 Absatz 3)
 - Die Gefährdungsbeurteilung (GefStoffV vs. ArbStättV)
 - Das Explosionsschutzdokument (Bedeutung und Aufbau)
 - Überblick Forderungen durch die TRGS 509 und 510
 - Umsetzung der TRGS 800
 - Übersicht der Richtlinien des VdS zum betrieblichen und baulichen Brandschutz
 - Praxistipps
 - Beispiele aus dem Plenum mit Diskussion
 - Verwendung von Arbeitshilfen und Checklisten
- ZIELGRUPPE** Personen aus den Bereichen Brandschutz, Arbeitssicherheit, Lager und Logistik sowie Planer und Verantwortliche für den Bereich des baulichen Brandschutzes
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung
- HINWEISE** Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie zwei VDSI-Weiterbildungspunkte Brandschutz und einen VDSI-Weiterbildungspunkt Arbeitsschutz.
- TERMINE | ORTE** 04.11.2020 | 54292 Trier
24.02.2021 | 66280 Sulzbach
25.02.2021 | 45525 Hattingen
14.04.2021 | 90449 Nürnberg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 405,- € zzgl. MwSt.
(469,80 € inkl. 16 % MwSt. / 481,95 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-132" oder Kurztitel "Gefahrstoffe Brandschutz"

Seminar-Nr. **Umgang mit Gefahrstoffen im Betrieb**

03-121

Auswirkungen aktueller Regelwerke auf die Handhabung und Lagerung

ZIEL	Mit der Überarbeitung der Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) ergeben sich maßgebliche Änderungen für die Handhabung und Lagerung von Gefahrstoffen. In diesem Seminar erhalten Sie die relevanten Kenntnisse zum sicheren Umgang mit Gefahrstoffen.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Auswirkungen aktueller Regelwerke zu Gefahrstoffen<ul style="list-style-type: none">• TRGS 201 - Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen• TRGS 509 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsfesten Behältern• TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortveränderlichen Behältern• TRGS 800 - Brandschutzmaßnahmen• Maßnahmen zum Explosionsschutz• Bauliche und organisatorische Maßnahmen bei der Lagerung• Umgang mit Sicherheitsdatenblättern und Betriebsanweisungen• Unterweisung der Mitarbeiter• Vorsorgeuntersuchungen nach der ArbMedVV• Entsorgungshinweise
ZIELGRUPPE	Fach- und Führungskräfte aller Betriebsbereiche, die mit Gefahrstoffen umgehen oder diese lagern, sowie Beauftragte aus den Bereichen Arbeitssicherheit und Umweltschutz
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen sowie als Fortbildung für Gefahrstoffbeauftragte.
TERMINE ORTE	08.12.2020 54292 Trier 03.02.2021 66280 Sulzbach 27.04.2021 36037 Fulda Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	405,- € zzgl. MwSt. (469,80 € inkl. 16 % MwSt. / 481,95 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-121" oder Kurztitel "Umgang mit Gefahrstoffen"

Unser Service:

Sind Ihre Kontaktdaten noch auf dem neuesten Stand? Wenn nicht, nutzen Sie doch bitte das Korrekturfeld auf unserer Homepage unter: www.tuev-seminare.de
Hier haben Sie die Möglichkeit, Änderungen oder Ergänzungen Ihrer Adresse einzutragen - denn: Nur passgenaue Informationen sind für Sie gute Informationen!

Seminar-Nr. **Sicheres Arbeiten in Laboratorien**

03-104

Umsetzen der Regelwerke in die betriebliche Praxis

ZIEL	In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen praxisnah die Inhalte der Laborrichtlinien. Sie werden in die Lage versetzt, Gefährdungen im Labor zu erkennen, zu bewerten und zu beseitigen bzw. zu minimieren.
INHALT	<ul style="list-style-type: none">• Gesetzliche Grundlagen im Überblick<ul style="list-style-type: none">• BetrSichV, ArbSchG und GefStoffV (aktuelle Fassung)• DGUV Information 213-850• TRGS 526• Umgang mit chemischen, biologischen und radioaktiven Arbeitsstoffen<ul style="list-style-type: none">• Lagerung, Transport und Entsorgung• Entnahme und Umfüllen• Brand- und Explosionsgefahren• Betriebsanweisungen und Unterweisungen• Gefährdungsbeurteilung• Technische, organisatorische und persönliche Schutzmaßnahmen sowie Erste-Hilfe• Diskussion von Unfallbeispielen
ZIELGRUPPE	Fach- und Führungskräfte aus Laboren sowie Mitarbeiter aus der Arbeitssicherheit, die ihre Kenntnisse erweitern wollen
ABSCHLUSS	TÜV-Teilnahmebescheinigung
HINWEISE	Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.
TERMINE ORTE	25.11.2020 45525 Hattingen 23.02.2021 66280 Sulzbach Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
PREIS	365,- € zzgl. MwSt. (423,40 € inkl. 16 % MwSt. / 434,35 € inkl. 19 % MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
ANMELDUNG	Bitte unter Seminar-Nr. "03-104" oder Kurztitel "Labore"



Termine mit Durchführungsgarantie

Die mit diesem Zeichen auf unserer Homepage gekennzeichneten Seminare finden auf jeden Fall statt.

Wir bieten Ihnen somit ab sofort eine 100%ige Planungssicherheit in puncto Termin und Ort. Aufgrund der hohen Nachfrage an diesen Seminaren empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Anmeldung.

Im aktuellen Prospekt sind die **rot geschriebenen Termine** Seminare mit Durchführungsgarantie.

Seminar-Nr. **Fachkundiger nach 03-116 DGUV Regel 109-003 und TRGS 611**

Kühlschmierstoffe in der mechanischen Fertigung

- ZIEL** Die TRGS 611 "Verwendungsbeschränkungen für wassermischbare bzw. wassergemischte Kühlschmierstoffe (KSS), bei deren Einsatz N-Nitrosamine auftreten können" sowie die DGUV Regel 109-003 "Regeln für Sicherheit und Gesundheitsschutz beim Umgang mit Kühlschmierstoffen" fordern den Einsatz von Fachkundigen für die Behandlung und Prüfung von Kühlschmierstoffen. In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen die dafür erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten.
- INHALT**
- Gefahrstoffverordnung, Biostoffverordnung
 - TRGS 611 / DGUV Regel 109-003
 - Gefährdungen beim Einsatz von Kühlschmierstoffen
 - Annehmen und Lagern von Kühlschmierstoffen
 - Ansetzen von wassergemischten Kühlschmierstoffen
 - Veränderungen von KSS-Emulsionen im Betrieb
 - Prüfungen und Inspektionsarbeiten beim Einsatz wassergemischter Kühlschmierstoffe
 - Praktische Überwachungsmaßnahmen im Betrieb
 - Vorbeugende und korrigierende Pflegemaßnahmen
 - Behandlung verbrauchter Emulsionen
 - Hautschutz bei der Verwendung von Kühlschmierstoffen
 - Bewertung der Ergebnisse
- ZIELGRUPPE** Fachkräfte aus Produktion und Instandhaltung, die mit der Prüfung von Kühlschmierstoffen betraut werden sollen sowie interessierte Mitarbeiter aus den Bereichen Arbeitssicherheit und Umweltschutz
- ABSCHLUSS** TÜV-Teilnahmebescheinigung als Fachkundiger nach DGUV Regel 109-003
- HINWEISE** Sie können Sicherheitsdatenblätter, Betriebsanweisungen und Produktbeschreibungen Ihrer Kühlschmierstoffe sowie eine Probe einer verbrauchten KSS-Emulsion zum Seminar mitbringen.
- TERMINE | ORTE** 03.11. - 04.11.2020 | 09111 Chemnitz
07.12. - 08.12.2020 | 36037 Fulda
01.02. - 02.02.2021 | 66280 Sulzbach
10.03. - 11.03.2021 | 30165 Hannover
23.03. - 24.03.2021 | 70173 Stuttgart
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr
- PREIS** 745,-- € zzgl. MwSt.
(864,20 € inkl. 16 % MwSt. / 886,55 € inkl. 19 % MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.
- ANMELDUNG** Bitte unter Seminar-Nr. "03-116" oder Kurztitel "Kühlschmierstoffe"

TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH
Am TÜV 1, 66280 Sulzbach
Tel.: 0 68 97 / 5 06 - 5 28
E-Mail: info@tuev-seminare.de

Bitte Zutreffendes ankreuzen

- Anmeldung**
- Kostenfreie Anforderung Informationsmaterial**
- Kostenfreie Anforderung der ausführlichen Seminarbeschreibung**

Der Nutzung Ihrer
personenbezogenen Daten
können Sie jederzeit
widersprechen - gerne
per E-Mail an:
widerspruch@tuev-seminare.de

Sem.-Nr.	Kurztitel	Datum / Ort
.....
.....
.....

Wir hätten die Seminarbeschreibungen gerne:

- per E-Mail** **per Brief**

Firma
.....

Anzahl der Mitarbeiter
im Unternehmen

Branche

Abteilung

Teilnehmer
(Name / Vorname)

Die Rechnung
bitte an Abteilung

Straße / Postfach

PLZ / Ort

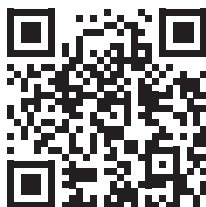
Telefon / Fax

E-Mail

Ort / Datum

Stempel /
Unterschrift

Das aktuelle Gesamtprogramm
finden Sie im Internet unter
www.tuev-seminare.de



Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH

Ihre Ansprechpartnerinnen:



Standort Südwest
Am TÜV 1
66280 Sulzbach
Tel.: 0 68 97 / 5 06 - 5 28
sabrina.paoloni@tuev-seminare.de



Standort Rhein-Ruhr
Ruhrhang 3
45525 Hattingen
Tel.: 0 23 24 / 9 19 79 - 72
anita.hackbarth@tuev-seminare.de



Standort Südost
Südwestpark 50
90449 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 25 29 58 - 10
alessandra.carboni@tuev-seminare.de

TÜV
SEMINARE®
SAARLAND